

ROCHADE WÜRTTEMBERG 2/2011

Verkündigungsorgan des Schachverbands Württemberg e.V.
Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist der Präsident:
Bernhard Mehrer, Tiergartenweg 30/1 in 73061 Ebersbach,
Tel: 07163-5982, E-Mail: bernhard.mehrer(at)svw.info

www.svw.info Rochade online: <http://rochade.svw.info>

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4 in 89604 Allmendingen,
Tel: 07391-8387, E-Mail: geschaeftsstelle(at)svw.info



Leitung der Redaktion: Klaus Liehr, Westbahnhofstr. 20 in 72070 Tübingen
E-Mail: Einsendungen: rochade(at)svw.info
Kommunikation (Fragen etc.): relldoc(at)aol.com
Telefon: 07071-410903

Ausgabe Redaktionsschluss
März 2011 → 8. Februar

Nachrichten aus dem Schachverband

DSB – Qualitätssiegel für Württembergischen Verein

2010, das Super-Ehrungsjahr des SV Wolfbusch

Im September des Jahres 2010 hat der Schachverein Wolfbusch die Auszeichnung mit dem „Grünen Band“ der Commerzbank in Stuttgart erhalten und am 17. Dezember dieses Jahres wurden dem Verein gleich **2 DSB- Qualitätssiegel – Auszeichnungen** durch die Deutsche Schachjugend (DSJ) überreicht. Und dazu kommt noch, dass der SV Wolfbusch dieses „Grüne Band“ bereits zum 2. Mal, nach 2004, erhalten hat.

Mehr geht nicht !

Dies behauptet zumindest Walter Pungartnik, SVW – Vizepräsident, bei seinem Grußwort. Aber nun der Reihe nach:



SV Wolfbusch bei der Übergabe der beiden DSB-Qualitätssiegel durch den Geschäftsführer der DSJ, Jörg Schulz (links), Fam. Häcker, vertreten durch Gabriele und Alexander (im Vordergrund) und Dr. Johannes Häcker, sowie SVW-Vizepräsident Walter Pungartnik, im Hintergrund

Jörg Schulz, der Geschäftsführer der DSJ, der die Verleihung der Qualitätssiegel vornahm und die gerahmten Urkunden im Rahmen einer weihnachtlichen Verleihungsfeier im Spiellokal des SV Wolfbusch in Stuttgart-Weilimdorf überreichte, würdigte damit die exzellente Leistung von Wolfbusch im **Kinder- und Jugendschachbereich** sowie beim **Mädchen- und Frauenschach**. Mit diesem **Topsiegel** sollten die hohen schachlichen Leistungen, einschließlich der vielfältigen Breiten- und Freizeitaktivitäten sowie der vorbildlichen Vereinsführung, die sehr engagierte Betreuung durch die Jugendleiter, Übungsleiter und weiteren

Helfern bescheinigt und öffentlich gemacht werden. Doch auch ausreichende Räumlichkeiten mit ansprechendem Ambiente und fachgerechter Ausstattung sowie jugendgerechte Übungs- und Trainingszeiten zählen zu den Kriterien dieses Qualitätssiegels.

Diese Auszeichnung stellt eine dokumentierte Qualitätsbestätigung des DSB dar, die durch eine besonders attraktive Plakette bescheinigt wird, mit der eine sehr gute Werbewirksamkeit für den Verein verbunden ist. Herr Schulz erwähnte ganz ausdrücklich, dass der SV Wolfbusch schon lange bei der DSJ in Berlin als einer der engagiertesten Vereine im SVW-Bereich bekannt und geschätzt ist und dass die Gastgeber die beiden DSB/DSJ- Preise im vollen Maße verdient haben.

Walter Pungartnik führte in seinem Grußwort die erfolgreiche Vereinsentwicklung auf die konsequente Vereinsführung und die sehr engagierte Mitarbeit vieler Funktionäre, Übungsleiter und Helfer im Verein zurück. Die Konzentration auf das **Kinder- und Jugendschach** sowie auf das **Mädchen- und Frauenschach** erfolgte ab ca. 1988/89, und der Einstieg in den Schulschachbereich, mittels der Kooperation „Schule – Verein“, einschließlich dem **Kindergartenschach**, haben den Verein in der Zwischenzeit zum mitgliedstärksten und engagiertesten Schachverein in Stuttgart und im gesamten SVW-Bereich gemacht. Auf DSB-Ebene liegt der SV Wolfbusch mit fast 200 Mitgliedern inzwischen an 2. Stelle hinter dem SK Hamburg.

Die Konzentration auf den Jugend- und Frauenschachbereich erklärt auch den sehr hohen Jugendanteil von über 50% bis zum Alter von 18 Jahren und den außergewöhnlich hohen Frauenanteil von ca. 28% aller Mitglieder. **Auch dies ist Spitze im ganzen SVW-Gebiet !** Der Durchschnittswert im Mädchen- und Frauenschach liegt ja nur bei ca. 6%.

Mit dem 1991 erfolgten Umzug in neue Schach-Räumlichkeiten im „Alten Pfarrhaus“ waren die räumlichen Voraussetzung geschaffen, die vielfältigen **Schach- und Freizeitaktivitäten** des Vereins auch umzusetzen. Dabei bilden die Freizeitaktivitäten wie Grillfest, Jugendfreizeiten und weitere Unternehmungen den Kitt für den Zusammenhalt von Eltern und Verein auf der einen Seite und zwischen den Vereinsmitgliedern untereinander auf der anderen Seite.

Aber im Endeffekt ist eine so erfolgreiche Entwicklung nur möglich, wenn die dazu notwendige engagierte Mannschaft vorhanden ist. Und dazu braucht man eine Menge ehrenamtlicher Kräfte, wobei auch die Eltern der Kinder und Jugendlichen eingebunden werden müssen. Denn was nutzen die besten und schönsten Konzepte, wenn für die Umsetzung nicht die richtigen Kräfte, wie Funktionäre, Übungsleiter und andere Helfer zur Verfügung stehen?

Der SV Wolfbusch hat zu seinem Glück diese „Macher“ und Helfer!

Liebe Familie Häcker, liebe Übungsleiter und Helfer des SV Wolfbusch, im Namen des SVW spreche ich Ihnen für Ihren Einsatz den Dank unseres Verbandes aus und übermittle nochmals herzliche Glückwünsche und hohe Anerkennung für diese beiden Auszeichnungen.

Walter Pungartnik, Vizepräsident des SVW.



Inhaltsverzeichnis

k.B.=keine Berichte

DSB-Qualitätssiegel	1	
Vereinsbeiträge 2011	2	
Ausbildung C-Trainer / Formular	2/23	
Fortbildungsseminar für C-Trainer	2	
Impressum/Adressen SVW	2	
Anzeigenpreise	4	
Einsende-Regeln	4	
Problemschach	3	
Seniorenchach	5	
SVW-Service	5	
Breitenschach	6	
Leistungsschach	3	k.B.
Frauenschach	3	k.B.
Schulschach	3	k.B.
Württ. Schachjugend	7	
Terminkalender	10	
Bezirk Stuttgart	11	
Bezirk Unterland	13	
Bezirk Neckar-Fils	14	
Bezirk Alb-Schwarzwald	15	
Bezirk Oberschwaben	16	
Bezirk Ostalb	17	
Turnierausschreibungen	18	



Schachverband Württemberg e.V.

www.svw.info Bankverbindung: KSK Reutlingen Nr. 146 5840; BLZ 640 500 00

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen,
Tel: 07391-8387, Fax: 032223744221, geschaeftsstelle(at)svw.info

E-Mail-Adressen haben d. einheitliche Form: vorname.nachname(at)svw.info

Bei einer Adressenänderung oder Fragen, kontaktieren Sie bitte:
mail-admin(at)svw.info Weitere Informationen: www.svw.info/home/emails/

Das Präsidium:

Präsident: Bernhard Mehrer, Tiergartenweg 30/1, 73061 Ebersbach, 07163-5982, E-Mail*;
Ehrenpräsident: Hanno Dürr, Welfenstr. 86, E-Mail*, 70599 Stgt, 0711-6746163; **Vizepräsidenten:** Walter Pungartnik, Tannenweg 15, 71665 Vaihingen, Fa 07042-12508, E-Mail*; Armin Winkler, Johannes-Brahms-Str. 12, 70806 Kornwestheim, 07154-24206, E-Mail*; Christian Wolbert, Ditzinger Str. 31, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-309140, Mail*; **Schatzmeister:** Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenber, 07123-33305, Mail*; **Verbandsspielleiter:** Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlatt, 07161-811799 p, E-Mail*; **Jugendleiter:** Michael Meier, Im Flieder 12, 71573 Allmersbach i.T., 0170-5405367; **Ref. für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:** Harry Pfriender, Beethovenstr. 2, 78647 Trossingen, 07425-31174, E-Mail*)

Die Referenten:

2. Vorsitzende: WSJ Gabriele Häcker, E-Mail*, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stgt, 0711-887 3049, **Ref. Schulschach:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbronn, Tel.: 07328-924697, E-Mail*); **Ref. Frauenschach:** Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel. + Fax: 0711-283861, E-Mail*); **Ref. Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayer, Biberacher Str. 19/1, 88448 Attenweiler, 07357-916172, E-Mail*); **Ref. Seniorenchach:** Hajo Gnirk, Altblickweg 12, 73560 Böbingen, 07173-7145187, Fa: 07173-7145908; **Ref. Ausbildung (kommissarisch):** Armin Dörner, Lauenbühlstr. 54, 88161 Lindenberg im Allgäu, Tel.: 08381-7873, E-Mail*); **Ref. Breiten- u. Freizeitschach:** Walter Pungartnik (s.Vizepräsident), E-Mail*); **Ref. Leistungssport** Ulrich Haag, Schöntalerstr. 61, 71522 Backnang, 07191-64694, E-Mail*); **Wertungsreferent (DWZ):** Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer-Str. 97, 74078 Heilbronn, 0177-4652422, E-Mail*); **Problemschach-Ref (unbesetzt); Rechtsberater:** Dr. Peter Krause, E-Mail*); Kanzlei: Völker & Partner, Am Echazufer 24, 72764 Reutlingen, 07121-920212, Fax: 07121-920229; **IT-Beauftragter:** Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, 0711-2737788, E-Mail*)

Der Verbandsspielausschuss:

Schiedsrichterbmann: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stgt, /Fax 0711-283861, **Ref. Frauenschach:** Rosemarie Bornschein (s. Referenten) **Ref. Seniorenchach:** Hajo Gnirk, Altblickweg 12, 73560 Böbingen, 07173-7145187, Fa: 07173-7145908; Holger Namyslo, Otto-Dix-Str. 34, 78532 Tuttlingen, 07461-13292, E-Mail*); Klaus Schumacher, Hanfgartenstr. 2, 73579 Schechingen, 07175-6173, Fax 07175-6373, E-Mail*); Dietrich Noffke, E-Mail*); Waldeckstr.7, 74372 Sersheim, +Fa: 07042-33931; Bernd Michael Werner, Wildungerstr. 83, 70372 Stgt, 0711 5000058; Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, 07329-5691, E-Mail*); Udo Ruprich, Kirchheimer Str. 131, 73240 Wendlingen, 0175-9323702, E-Mail*); Andreas Warsitz (s. Referenten)

Die Kassenprüfer:

Bernhard Krüger, Gartenstr. 9, 70734 Fellbach, 0711-3159397, E-Mail*); Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, 0711-7356883, Fa: 0711-78241865, E-Mail*); Reserve-Prüfer: Gunter Kaufmann, Balingen Str. 89, 78532 Tuttlingen 07461-164824, E-Mail*)

Das Verbandsschiedsgericht:

Vorsitzender: Dr. Rolf Gutmann, Zeppelinstr. 6, 73614 Schorndorf, Tel. 0711-1848332, E-Mail*); **Stellv. Vorsitzender:** Dr. Friedrich Gackenholtz, Friedrich-List-Str.18, 73760 Ostfildern, Tel.: 0711-3482418, Fax: 0711-3482983, E-Mail*); **Beisitzer:** Ute Jusciak, Vladimir Horvatic, Michael Schwertek, Alexander Häcker

Vereinsbeiträge 2011

Liebe Vereinsvorsitzende, liebe Funktionäre,

Die Passschreibung ist beendet, das Portal steht für Eingaben wieder zur Verfügung.

Ihre Beitragsrechnungen können heruntergeladen und ausgedruckt werden, bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag bis spätestens 31. März 2011.

Zur Vereinfachung des Zahlungsverkehrs bitten wir Sie, sich am Einzugsverfahren zu beteiligen.

Benutzen Sie bitte das auf der Homepage veröffentlichte Formular:

<http://www.svw.info/images/stories/service/einzugsermaechtigung.pdf>

mit freundlichen Grüßen,

Ihr Referent für Mitgliederverwaltung

Werner Dangelmayer

Termin-Vorankündigung:

Ausbildung zum C-Trainer Breitensport / Leistungssport 2011/ 2012 an der Sportschule Ruit (Ostfildern)

Grundlehrgang (eine Woche) vom 11. bis 15. April 2011**1. Aufbaulehrgang** (Wochenende) vom 23. bis 25. September**2. Aufbaulehrgang** (Wochenende) vom 28. bis 30. Oktober**Prüfungslehrgang** (eine Woche) vom 23. bis 27. Januar 2012

Schachfreunde aus den Schachverbänden Württemberg und Baden, die sich für diese Ausbildung interessieren, mögen bitte ihre Urlaubsplanung darauf abstimmen.

Jeder Verein, der mit lizenzierten C-Trainern arbeitet, bekommt Zuschüsse vom Verband.

Das Mindestalter beträgt 18 Jahre.

Für die Lizenzerteilung ist ein Erste-Hilfe-Kurs (8 Doppelstunden), nicht älter als zwei Jahre, nachzuweisen.

Unterbringung im DZ und Vollverpflegung in Ruit ist kostenlos. Zudem gibt es 15 Cent pro km Fahrtkostenzuschuss (für Teilnehmer des SVW). Weitere Auskünfte beim kommissarischen Ausbildungsreferenten Armin Dörner, Telefon (08381) 7873 oder per mail: armin.dorner@svw.info

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle entgegen unter:

geschaeftsstelle@svw.info

oder per Post an die SVW-Geschäftsstelle Gerd-Michael Scholz, Panoramastraße 4, 89604 Allmendingen

Ein **Anmeldeformular** findet sich in dieser Ausgabe der Rochade Württemberg auf **Seite 23** und auf der Homepage des Schachverbands www.svw.info/Referate/Ausbildung zum downloaden.

Anmeldeschluss ist Ende Februar. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung oder Vormerkung.

Die Überweisung des Meldegeldes von 100 Euro (Prüfungsgebühr 20 Euro; bei Lizenzerteilung werden 80 Euro zurückbezahlt) erfolgt auf das Konto des Schachverbandes Württemberg, Kontonummer 146 584 0; BLZ 640 500 00 bei der Kreissparkasse Reutlingen. Verwendungszweck: C-Trainer-Ausbildung 2011/12, dazu Name und Verein des Teilnehmers.

Fortbildungsseminar

Das Fortbildungsseminar für C-Trainer zur Lizenzverlängerung findet von Freitag bis Sonntag, 15. bis 17. Juli, ebenfalls an der Sportschule Ruit statt. Ein Muss für alle aktiven C-Trainer, deren Lizenz 2011 abläuft. Bitte vormerken lassen auf der Interessentenliste bei der Geschäftsstelle oder beim Ausbildungsreferenten.

Armin Dörner, Ausbildungsreferent (kommissarisch)

Leistungsschach

Geschäftsführer d gemeinsamen Kommission f. Leistungssport GKL d. Schachverbände Baden u. Württemberg, [markus.keller\(at\)gmx.de](mailto:markus.keller(at)gmx.de), www.gkl.svw.info

keine Berichte

Frauenschach

[Rosemarie.Bornschein\(at\)svw.info](mailto:Rosemarie.Bornschein(at)svw.info)

keine Berichte

Schulschach

keine Berichte

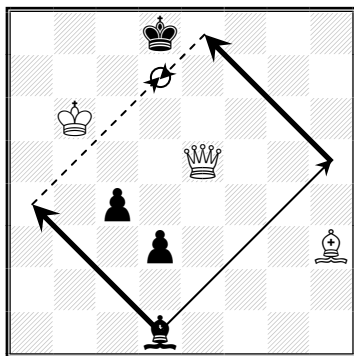
Problemschach

[wolfgang.erben\(at\)svw.info](mailto:wolfgang.erben(at)svw.info)

Die römische Idee

Ein Motiv von essentieller Bedeutung, sowohl für Partien als auch für Schachaufgaben, ist die **Lenkung** einer Figur auf ein schlechteres Feld, vom dem aus sie ihre ursprüngliche Aufgabe nicht mehr vollständig ausführen kann. Ein römisches Problem, kurz **Römer**, zeigt dieses Grundmotiv in einer speziellen geometrischen Form, der römischen Idee:

Beispiel 1: Dr. Friedrich Palitzsch
Spezialpreis, Svenska Dagbladet, 1939



Matt in 3 Zügen (3+4)

Die plumpe Drohung 1.De6? führt nach 1... La4! erst im vierten Zug zum Matt. Richtig ist der **Vorplan 1.Lf5!** mit der Drohung 2.Dd6+ (Ke8 3.Lg6#). Dagegen hilft nur 1... **Lh5!**. Nun funktioniert aber der **Hauptplan 2.De6!**. Zwar kann Schwarz das Matt auf d7 mit 2... **Le8** immer noch decken, und zwar auf völlig analoge Weise wie zuvor. Es entsteht aber eine **Schädigung** von Schwarz, in diesem Falle ein **Block** auf e8. Dieser kann von Weiß genutzt werden: 3.Df6# (**Mustermatt**). „Formvollendete **Blockrömer-Miniatur**.“ ([B]).

HINWEIS: In diesem und in folgenden Beiträgen sind einige wichtige Begriffe aus früheren Beiträgen – wie hier **Block**, **Mustermatt** und **Miniatur** – fett und kursiv gedruckt. Weiter unten – im Glossar – findet sich in diesen Fällen ein Verweis und eine kurze Begriffs-Definition.

Das römische Rechteck

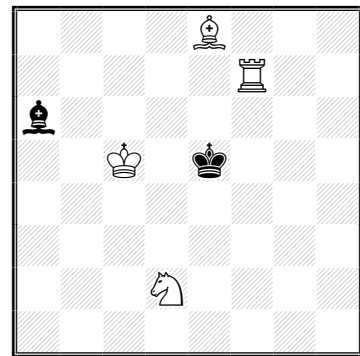
Den verteidigenden Stein (hier: schwarzer Läufer) nennt man den **römischen Stein**. Geometrisch bilden seine analogen Züge im **Probespiel** (Ld1-a4) und in der Lösung (Lh5-e8) parallele Seiten eines Rechtecks, dem sogenannten **römischen Rechteck**. Die

Lenkung im Vorplan (Ld1-h5) beschreibt eine weitere Kante des Rechtecks. Die letzte Kante entspricht der verteidigenden Wirkung des Läufers im Probespiel (La4 → d7) und in der Lösung (Le8 → d7).

Auch die nächste Aufgabe ist ein **Blockrömer**. Die Schädigung besteht demnach wieder in der Blockade eines Fluchtfeldes. Leider ist die römische Idee in dieser Miniatur etwas verwässert, weil es neben dem römischen Abspield auch ganz wesentliche **unthematische** Varianten gibt, die also „zur römischen Idee in keiner Beziehung stehen“ ([F]).

Übung 1: Dr. Karl Fabel

1. ehrende Erwähnung, The Problemist, 1933



Matt in 3 Zügen (4+2)

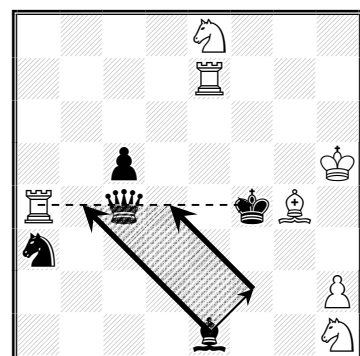
Offenbar ist der römische Stein wieder der schwarze Läufer. Was ist das römische Rechteck?

TIPP: Das Probespiel ist 1.Ld7? (droht 2.Tf5#) Ld3!. Eine Seite des römischen Rechtecks ist demnach a6-d3.

Ungewöhnliche Römer

Gelegentlich ergeben die beiden analogen Züge des römischen Steines im Probespiel und in der Lösung kein Rechteck, sondern ein Trapez:

Beispiel 2: Dr. Karl Fabel
Die Schwalbe, 1938



Matt in 3 Zügen (7+5)

„Der sofortige Versuch 1.Sf6 mit der Mattdrohung Sd5 scheitert an der Entfesselung der schwarzen Dame durch Lb4! Die **römische** Vorplan-Lenkung 1.Sf2! Lxf2 bezweckt eine Verlagerung des Entfesselungsfeldes von b4 nach d4: 2.Sf6 Ld4. Schwarz deckt analog, aber es ist eine neue Schädigung eingetreten, da die Wirkungslinie der schwarzen Dame verstellt ist. Weiß kann mit 3.Te4# Matt setzen.“ ([F]).

Die Zugfolge ist praktisch erzwungen. Es gibt keine wesentlichen Varianten. Nach 1.Sf2 verhindert nur Lxf2 das Matt im nächsten Zug und nach 2.Sf6 pariert nur Ld4 die Drohung Sd5#.

tisches Mattbild. Dem schwarzen König ist jedes Feld aus genau einem Grunde verwehrt und – mit eventueller Ausnahme von König und Bauern – wirken alle weißen Figuren mit.

Studie (→ April 2010): Von einem Komponisten entworfene Ausgangsstellung mit einer den Erfordernissen des Partieschachs entsprechenden Aufgabenstellung.

Quellen

Beispiel 1 und Beispiel 3: „Beispiele zur Ideengeschichte des Schachproblems“ von Josef Breuer ([B], Die Schwalbe, Düsseldorf, 1982). Beispiel 2 und Übung 1: „Einführung in das Problemschach“ von Dr. Karl Fabel ([F], Schmaus, Heidelberg, 1976). Übung 2: „Problemschach – Alphabetisch geordnete Begriffsübersicht“ von Werner Sidler ([S], Luzern, 1968).

Lösungen der Übungen

1: Nach **1.Lc6!** droht **2.Sf3+ Ke6 3.Ld5#**. Auf die „römische Verteidigung“ **1... Lb7** folgt **2.Ld7** (der Hauptplan) **Le4**. Die Drohung **3.Tf5#** ist damit wieder verhindert. Die schädigende Blockade auf e4 kann jedoch zu **3.Sc4#** genutzt werden. Das römische Rechteck wird durch die Züge **La6-d3** und **Lb7-e4** festgelegt, hat also die Ecken d3, a6, b7 und e4.

Unthematische Varianten sind **1... Lc4 2.Sxc4+ Ke6 3.Ld5#**, **1... Ke6 2.Ld5+ Ke5 3.Sf3#** und **1... Le2 2.Ld5** (Zugzwang) nebst **3.Sc4#** oder **3.Sf3#**. Vor allem die letzte Variante trägt zur Verwässerung bei.

2: Die thematischen Versuche **1.Lc4?? Tg5!** und **1.Lb5?? Tc8!** verschenken bereits den Gewinn. Auch **1.Le2? Tf8!** führt zu nichts. Nach **1.Ld3!** muss sich Schwarz wieder für einen von zwei Römern entscheiden: **1... Te8 2.Lc4! Te5 3.Lxe5 ~ 4.Ld5#** oder **1... Tg4 2.Lb5! Tc4/a4 3.LxT ~ 4.Ld5/c6#**. Im Falle von **1... Te8** ist das römische Rechteck durch die Züge **Te8-e5** und **Tg8-g5** definiert, im Falle von **1... Tg4** durch die Züge **Tg4-c4** und **Tg8-c8**. Die Rechtecke haben demnach die Ecken g5, g8, e8, e5 beziehungsweise c8, g8, g4, c4.

Senioren-schach

Bericht über das 17. Staufer-Senioren-Open in Schwäbisch Gmünd (2. - 8. Januar 2011)

Dieter Villing zum dritten Mal Sieger des 17. Staufer-Senioren-Open

Zum 17. Staufer-Senioren-Open kamen 58 Schachspieler aus allen Teilen Deutschlands nach Schwäbisch Gmünd ins Congress-Centrum Stadtgarten. Vom 2. bis 8. Januar 2011 wurden im 17. Staufer-Senioren-Open 9 Runden gespielt. Den Sieg errang, bereits zum dritten Mal, Dieter Villing vom Schachclub Ladenburg.

Um den Siegespokal des Turniers, bei dem es in diesem Jahr zum ersten Mal statt Sachpreisen Geldpreise für die ersten drei sowie für diverse Sondergruppen gab, kämpften in diesem Jahr wieder viele sehr starke Spieler, acht mit einer DWZ von über 2000; an erster Stelle war der internationale Meister Dr. Reinhard Zunker (SV Hofheim) mit einer DWZ von 2135 gesetzt. Nachdem in den ersten sechs Runden die Führung ständig gewechselt hatte – nach der 4. Runde war z.B. der Gmünder Siegfried Schmieder mit 4 Punkten alleiniger Spitzenreiter gewesen – wurde das Turnier ab der 7. Runde zu einem Dreikampf zwischen Werner Szenetra (SC Rastatt), der da noch einen halben Punkt Vorsprung hatte, Villing und Dr. Zunker. Erst in der letzten Runde gelang es Villing mit einem Sieg seine Verfolger abzuschütteln, während der nach

acht Runden punktgleiche Szenetra gegen den Wiener Dr. Weinwurm verlor. Somit holte sich Villing mit 7,5 Punkten den Siegespokal und einen Geldpreis von 300 Euro. Szenetra wurde mit 6,5 Punkten Zweiter, was ihm 200 Euro einbrachte, Dr. Zunker punktgleich Dritter (100€).

Etwas Pech hatte Dr. Weinwurm, der ebenfalls auf 6,5 Punkte kam, aber aufgrund seiner ungünstigeren Buchholzwertung mit dem 4. Rang vorlieb nehmen musste.

Dahinter folgten vier Spieler mit je 6,0 Punkten, die Ex-Turniersieger Ferdinand Niebling (SC Frankfurt-West) und Lothar Roth (SG Schwäbisch Gmünd 1872) auf den Plätzen fünf und sechs, danach Bernd-Michael Werner (SK Lauffen) und als beachtlicher achter der erst an 20. Stelle gesetzte Aalener Albert Abele. Dahinter landete, nach gutem Start nicht mehr sehr zufrieden, der Gmünder Schmieder (5,5 Punkte); punktgleich einen guten 10. Rang erreichte der älteste Turnierteilnehmer Kurt Fassmann (TuS Mehlmeisel).

Von den weiteren Teilnehmern aus Württemberg platzierten sich folgende noch unter den ersten 30:

14. Erhard Trefzer (SV Besigheim), 15. Hartmut Schmid (Stuttgarter Sfr. 1879) beide 5,5 Punkte, 16. Franz Schnell 5,0 (SV Trossingen), 17. Hans-Ulrich Jäger (SC Sillenbuch), 18. Rainer Bernardt (SV Aalen), 19. Horst Kaltenbach (SV Nürtingen), 22. Bernt Hildenstein (SC Grunbach, an 46 gesetzt!), 23. Frithjof Föhl (SV Oberkochen), 24. Karl-Heinz Felger (SM Schorndorf), 26. Martin Miller (SG Gmünd 1872) – alle 5,0 Punkte, 27. Hanno Dürr (SG Vaihingen-Rohr), 29. Karl Nuding (SF Waldstetten 1982), 30. Lucia Sander (TG Biberach) – jeweils 4,5 Punkte

Bei den Sonderwertungen erhielten die ersten zwei in den einzelnen Gruppen auch Geldpreise. Bester Nestor (Spieler ab 75 Jahren) wurde in einem Feld von 22 Teilnehmern Ferdinand Niebling vor Hans-Ulrich Schäfer (SV Böhmetal). In den vier nach Spielstärke gebildeten Klassen erreichte in der Gruppe mit einer DWZ von 1851 bis 2000 Bernd-Michael Werner vor Siegfried Schmieder den ersten Platz. Die 21-köpfige Gruppe der Teilnehmer mit einer DWZ von 1701 – 1850 sah Albert Abele vor Hans-Ulrich Schäfer als Sieger. Bei den 17 Spielern mit DWZ 1550 – 1700 setzte sich Franz Schnell durch – vor Bernt Hildenstein. In der Gruppe „DWZ unter 1550“ holte sich Armin Ordu (SV Schorndorf) den Siegerpreis; mit 4,0 Punkten gleichauf erkämpfte sich Walter Tscherven (SG Gmünd 1872) den zweiten Platz. Die spielstärkste Dame war diesmal Lucia Sander (Biberach) mit 4,5 Punkten, gefolgt von Gerda Strässer (Rottweil).

Den Mannschaftspreis von 120€ holte sich die SG Schwäbisch Gmünd 1872 mit den Spielern Lothar Roth, Siegfried Schmieder, Martin Miller und Walter Tscherven.

Zur Siegerehrung überbrachte die Leiterin des Schul- und Sportamts Karin Schüttler die Größe der Stadt und überreichte den Siegespokal an Dieter Villing. In seiner Schlussansprache lobte der Ehrenpräsident des Württembergischen Schachverbands Hanno Dürr die Organisation und das besonders schöne Ambiente beim Turnier in Schwäbisch Gmünd. Darüber freuten sich der Vorsitzende der SG Gmünd 1872 Wernfried Tannhäuser und der Turnierorganisator Dieter Greil, ebenso wie über die von Spielern geäußerte hohe Zufriedenheit mit dem Turnier.

SVW – Service

walter.pungartnik(ät)svw.info

SVW-Service im Schachverband Württemberg

Diese Info- und Service-Einrichtung des SVW, steht allen Schachvereinen und Mitgliedern, sowie allen anderen Schachebenen, vom Kreis bis zum Bezirk, – als Beratungshilfe zur Verfügung. Testen Sie uns !

Einstieg über die **SVW-Startseite**: www.svw.info
- Vorauswahl der Unterpunkte (Bereiche) auf der linken Navigationsleiste, z.B. „**SVW-Service**“, oder „**Referate**“, je nach Bedarf.

Auswahl: **SVW-Service**:



Hier finden Sie die Erklärungen und Hinweise über das SVW-Service-Konzept und auf die weiteren Inhalte dieser Serviceseiten.

- **Download / Formulare** (z.B. Ehrungsanträge, Aufnahmeanträge, ... usw.)
- **Ordnungen und Satzungen** (WTO, SVW-Satzung Reisekosten-Ordnung usw.)
- **Service**, mit den Unterpunkten Beihilfen, Zuschüsse, Kooperation Schule-Verein, Versicherungsfragen, Werbematerialien , Journalistenpreis usw.

Auswahl: **Referate**, dann => **Breitenschach**

- Hier finden Sie die Erklärungen und Grundsätze zum Breitenschach, sowie Hinweise auf die weiteren Inhalte
- **Aktuelles**, Berichte über aktuelle Breitenschach-Aktionen und -Maßnahmen
- **Aktionen**, mit Hinweisen, Ausschreibungen und Berichte über geplante und abgelaufene Breitenschach-Aktionen
- **Hilfen**, hier werden Konzepte, sowie Unterstützungs- und Zuschuss-Möglichkeiten im Breitenschachbereich aufgezeigt.

Service – Info unter:

Walter Pungartnik, Tannenweg 15, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel/Fax. 07042-125 08,

Email: walter.pungartnik@svw.info SVW-Homepage: www.svw.info ,
siehe oben !

Weiter Homepage – Hinweise:

SVW Bezirke: SVW-Homepage www.svw.info dann unter „Bezirke“ entspr. Bezirk auswählen

DSB-Homepage: <http://www.schachbund.de>

BSV-Homepage: <http://www.badischer-schachverband.de/>

WLSB-Homepage: <http://www.wlsb.de>

Walter Pungartnik, Vizepräsident des SVW
Jan 2011

Wichtige Ergänzungen bei der WLSB-Vereins Versicherung, ÜL- und Ehrenamts- Pauschale

Fördervereine sind **nicht** über die WLSB-Sportversicherung versichert, auch bei Veranstaltungen mit Fördervereinen muss eine zusätzliche Versicherung mit der ARAG abgeschlossen werden. Empfehlung: Vorherige Abstimmung mit der ARAG !

Nichtmitglieder sind bei Teilnahme an Vereinsveranstaltungen **nicht versichert**, (ist bekannt) Empfehlung: Eine recht kostengünstige Nichtmitglieder abschließen. (bis . 100 MG ca. 80.- € za/Jahr)

Zu beachten: Nichtmitglieder, die im Auftrag des Vereines bei Veranstaltungen eingesetzt werden (Helfer, Fahrer, Betreuer,) sind jedoch über die WLSB Sportversicherung versichert !! **Sehr wichtig und gut für uns !!**

Nichtmitglieder die bereits bei einem anderen Vereine Mitglied sind, sind auch bei einem Gastverein (z.B. bei einem Schachverein) als Nichtmitglied versichert !

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter eines Vereines sind mit einer zusätzlichen Haftpflicht- und Unfall-Versicherung, die sogenannte **Ehrenamtsversicherung** über die VBG (Berufsgenossenschaft) kostenlos mitversichert.

Ehrenamtszuschale.

Bei Einführung und Anwendung dieser Pauschale ist eine Änderung der Vereinssatzung erforderlich, die speziell diese Ehrenamtszuschale zulässt. Die Änderung kann jederzeit beschlossen und eingeführt werden. Aber die Ehrenamtszuschale kann erst dann gewährt werden, wenn diese Satzungsänderung beschlossen wurde und in Kraft tritt.

Empfehlung: Es soll mit dem betroffenen MA ein entspr. Vertrag geschlossen werden und es muss durch eine Erklärung abgesichert werden, dass dieser MA keine weitere Ehrenamtszuschale erhält.

ÜL-Vergütung.

Die ÜL-Vergütung muss zwar steuerlich angegeben werden, aber bis zur Freibetragsgrenze von € 2100.- fallen keine Steuern an. Eine Zusammenlegung von Ehrenamtszuschale € 500.- + ÜL-Vergütung € 2100.- als Freibetragssumme ist nicht möglich !

Wichtig für Vorsitzende: Vom jeweiligen ÜL bestätigen lassen, dass der Freibetrag von € 2100.- als Gesamtsumme nicht überschritten wurde. (z.B. bei Paralleleinsatz bei einem anderen Verein !) Die Verantwortung zur Einhaltung der Freibetragsgrenze hat der Verein ! Es drohen eventuell Steuernachzahlungen !!

Walter Pungartnik
Vizepräsident des SVW

SCHULSCHACH-AG's und SCHACHKURSE im VEREIN sind besondere Fördermaßnahmen durch den WLSB und durch den SVW.

Die WLSB-Kooperationsmaßnahme „Schule und Verein“, im Schuljahr 2010/11, werden im SVW Bereich von **86 Schachvereinen und Schachabteilungen** als Nachwuchschance genutzt und durchgeführt. Davon wurden ca. 13 AGs, wegen fehlender Mittel, vom WLSB finanziell nicht mehr bezuschusst ! Ein Großteil davon wird der SVW über die Breitenschach - Fördermaßnahme wieder finanziell unterstützen.

Spitzenreiter bei diesen Aktionen waren diesmal der **Bezirk Unterland** (23 AGs), **Stuttgart** (17 AGs), **Neckar-Fils** (16), **Oberschwaben** (11), **Alb-Schwarzwald** (10), und gefolgt von **Ostalb** (9 AGs).

Achtung Vereine: Wenn eine Schach-AG vom WLSB zwar genehmigt aber kein finanzieller Zuschuss gewährt wurde, kann diese Maßnahme über das SVW - Breitenschachressort gefördert werden ! Stellen Sie einen Antrag mit der Bestätigung der Schule an den Breitenschachreferenten an mich. Im Jahr 2010 konnten z.Z. damit ca. 15 Vereine vom SVW finanziell unterstützt werden. Es könnten jedoch noch einige Anträge dazukommen, da die Antragsfrist noch bis ca. 10.12. 2010 läuft !

Auch die SVW - Fördermaßnahme „**Unterstützung von SCHACH-KURSEN im VEREIN**“ werden von aktiven Schachvereinen zur gezielten Nachwuchsförderung genutzt. Die Anzahl der SVW-Zuschussanträge und die Gesamt-Zuschusshöhe für das laufende Jahr 2010 liegen z.Z. noch nicht fest. Das Gesamtbudget zur Unterstützung von **Schach-AGs und Schachkurse** im Verein beträgt ca. 1500.- €, /Jahr als Summe für beide Maßnahmen.

Dieses SVW – Angebote sollten eigentlich von noch mehr Vereinen genutzt werden, um neue jugendliche Schachspieler für den Verein zu gewinnen und an den Schachsport heranzuführen. Ich denke, dies ist für den SVW eine gute und lohnende Investition.

Walter Pungartnik
Stand Dez. 2010

Dokumentation der Rochadeberichte 2010/11.

Wichtige, bisher erschienenen Beiträge und Hinweise

- SVW-Service auf der SVW-Homepage	Feb 11
- Infos über Versicherung u. ÜL- Pauschale	Jan 11
- Schach-AG SJ 2010/11 Zusammenfassung	Jan 11
- geändertes Ehrenamtsgesetz	Aug 10
- Zuschuss Schach-AG und Schachkurs	Aug. 10
- Veranstaltungs- u. Versich. Fragen	Juli.10
- SVW – Jubiläumszuschuss 2010	Mai 10
- Allg. Mitgliederstatistik 2010 im SVW	März 10
- SVW-Ehrungsmöglichkeiten,	Feb. 010

Breitenschach

walter.pungartnik@svw.info

BREITEN - UND FREIZEITSCHACH IM SVW.

Ein Rückblick auf das Jahr 2010.

Im SVW-Jubiläumsjahr 2010 fanden neben dem **Stuttg. Kinderfestival** im Juli und der **Spielemesse-Beteiligung** im Nov., 2 zusätzliche Schachveranstaltungen im SVW-Breitenschachbereich statt. Im Juli wurde, in Kooperation mit dem SVW-Breitenschachressort, die **1. Baden-Württembergische Familien-Schachmeisterschaft** durch den engagierten Schachverein Magstadt durchgeführt.

Es beteiligten sich 24 Familien- oder Verwandtschaftspaare an diesem gut organisierten Schachturnier, vorrangig aus dem SVW-Bereich, wo-

bei leider nur 3 Paare vom Badischen Schachverband dabei waren. Diese 1. BW-Meisterschaft gewann das Familienpaar, **Dr. Johannes und Alexander Häcker** vom SV Wolfbusch. Siehe Sep. – Rochadebericht. Im Sep. fand dann in Kooperation mit der WSJ und der Sportregion Stuttgart, das erste **Regiocup-Turnier** für U16 Spieler und eine **Prominenten Schachturnier** im SpOrt Stuttgart (WLSB-Zentrale) statt. Auch darüber wurde bereits in der Nov.-Rochade ausführlich berichtet.

SVW-Fördermaßnahmen:

Die SVW - Unterstützung von **SCHACHKURSEN im VEREIN** oder in der **Schule**, wurde von ca. 15 Vereinen genutzt, um neue jugendliche Schachspieler für den Verein zu gewinnen und an den Schachsport heranzuführen. Ferner wurden ca. 86 **Schach AG's** über die WLSB - Kooperation "Schule - Verein" durchgeführt. Davon wurden ca. 13 AGs, wegen fehlender Mittel, vom WLSB finanziell nicht mehr bezuschusst! Ein Großteil davon konnte der SVW über die Breitenschachmaßnahme dennoch finanziell unterstützen. (siehe oben) Das SVW- Breitenschachressort hatte diese beiden Maßnahmen mit insgesamt € 1400.- bezuschusst! Ich denke dies war eine gute Investition in die Zukunft. eine Spitzenreiter bei diesen Aktionen waren diesmal der **Bezirk Unterland** (23 AGs), gefolgt von **Stuttgart** (17), **Neckar-Fils** (16), **Oberschwaben** (11). **Alb-Schwarzwald** (10) AGs), und **Ostalb** (9 AGs). **Achtung Vereine:** Wenn eine Schach-AG vom WLSB zwar genehmigt aber kein finanzieller Zuschuss gewährt wurde, kann diese Maßnahme über das SVW - Breitenschachressort gefördert werden! Stellen Sie einen Antrag mit der Bestätigung der Schule an den Breitenschachreferenten, Walter Pungartnik.

Bei den Zuschussanträgen für **SCHACHTREFF's und -SONDER-VERANSTALTUNGEN** konnten ca. 6 aktiven Vereinen, die einen entspr. Antrag stellten, mit einem finanziellen Zuschuss vom SVW geholfen werden. **Gesamtzuschuss: ca. € 280.-**. Solch eine Öffentlichkeitsdarstellung ist die beste Werbung für einen Verein! Tipp des SVW: Bei entsprechender Aktivität, z.B. Getränke - Vesper - und / oder Kuchen - Verkauf muss dieser Schachtreff nicht unbedingt zu einem " Minusgeschäft " werden. Im Namen des SVW recht herzlichen Dank an alle daran beteiligten Vereine für Ihren engagierten Einsatz.

Mit den **Sonderpreis für hervorragende Breitenschachaktionen 2010** wurde diesmal der **SV Sontheim-Brenz** ausgezeichnet, der neben vielfältigen Breitenschach-Aktionen mit der Durchführung des **Blindsimultan -Europarekords durch Marc Lang**, eine besondere Aufmerksamkeit in der Deutschen Schachwelt erzielte. Siehe hierzu den entsprechenden Bericht auf unserer SVW-Homepage.

Im Jahr 2010 beteiligte sich leider kein einziger Verein im SVW-Bereich bei der DSB Aktion "**Tag des Schach**" am 25/26.Sep.10. Solche Schachtreff - Veranstaltungen können, soweit Verluste entstanden sind, auf Antrag vom SVW bezuschusst werden. Deshalb sollten sich eigentlich noch mehr Vereine für eine werbewirksame Schachtreff - Veranstaltung im neuem Jahr 2011 entschließen. Schachtreffs zählen neben der Pressearbeit zu den wirkungsvollsten öffentlichen Präsentationen von Schachvereinen vor Ort.

Der **SVW - JOURNALISTENPREIS 2010** wurde an die Lokalsportredaktion der **Nürtinger Zeitung**, **Herrn Fritz** und **Herrn Bauer** verliehen. Mit Ihren umfangreichen, ausführlichen und stetigen Schachberichten von der Oberliga bis hin zur Kreisklasse, zeigte diese Lokalredaktion ihr „Herz für Schach“, die man nicht so oft im Württembergischen Blätterwald findet.

Dieser Rückblick zeigt auch den Einsatz und die Bereitschaft des SVW, Vereine bei Ihrer Öffentlichkeitsarbeit aktiv und finanziell zu unterstützen. Alle, oben aufgeführte Veranstaltungen konnten, im Rahmen meiner Breitenschach-Mittel, finanziell unterstützt werden. **Gesamtausgaben der Fördermaßnahmen ca. 2000.- €**. Beachten Sie dazu auch die ständigen Aufrufe, Ausschreibung und Hinweise die jeweils unter der Rubrik "**SVW - Service**" oder "**Breitenschach**" in der Rochade veröffentlicht werden. Ferner finden Sie diese Ausschreibungen auch auf unserer SVW-Homepage unter "**Referate**", dann "**Breitenschach**" oder unter "**SVW-Service**" und weiter mit "**Service**". Diese SV-Service Einrichtung kann unter dem Motto "kompetent, schnell, zuverlässig" über den Breitenschachreferenten, Walter Pungartnik, sowie über die SVW-Homepage - unter SVW-Service - als allgemeine Beratungshilfe für Vereine und Mitglieder genutzt und abgerufen werden. Werden Sie aktiv - wir helfen gerne weiter!

Walter Pungartnik, Email: walter.pungartnik@sfw.info.

Württembergische Schachjugend

Michael.Meier(ät)svw.info

1. Vors.: Michael Meier, Im Flieger 12, 71573 Allmersbach i. T., Tel.: 07191/5 90 75; **2. Vors.:** Gabriele Häcker, Fehrbelliner Str. 39, 70499 Stuttgart, Tel.: 0711/8 87 30 49; **Kassenwart:** Andre Zieher, In den Linden 78, 74379 Ingersheim, Tel.: 07142/61180; **Spielleiter:** Johannes Bay, Grabenstr. 23, 71540 Murrhardt, Tel.: 07192/93 51 91; **Ref. f. Ausbildung:** Moritz Kracke, Schützenberg 1, 72525 Dottingen, Tel.: 0176/96498535; **Breiten+Freizeitsport:** Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 b, 70437 Stuttgart, 0711/8494845; **Ref. f. Schulschach:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbrunn, Tel.: 07328/924697; **Ref. f. Mädchenschach:** Sonja Häcker, Fehrbelliner Str. 39; 70499 Stuttgart; Tel.: 0711/8 87 30 49; **Jugendsprecher:** Joachim Weißbeck; Ziemssenstr. 3; 74080 Heilbronn; Tel.: 07131/42425; **Schriftführer:** Marek Reiser; Mahatma-Ghandi-Str. 25, 70376 Stuttgart **Konto:** Baden-Württembergische Bank, Konto Nr.: 688 71 31, BLZ: 600 501 01

Stuttgarter Kreisjugend-Pokalturniere

Die Teilnehmerzahlen sprechen für sich

110 Kinder nehmen an den fünf Stuttgarter Kreisjugend-Pokalturnieren U10/U12 teil



Bild 1: Seit den Kreisjugend-Pokalturnieren neues Mitglied im Talentstützpunkt Stuttgart: Lukas Forster (Stuttgarter SF)

In der Saison 2010/11 wurden die Kreisjugend-Einzelmeisterschaften U10 und U12 in den drei Stuttgarter Kreisen erstmals als offene Turniere ausgetragen, an denen sich alle Kinder dieser Altersklassen beteiligen konnten. Die Qualifikation für die BJEM blieb dabei wie gewohnt trotzdem nur den Kindern aus dem jeweils gastgebenden Kreis vorbehalten. Unter der Überschrift „Morgen ist KJEM, und wo sind die Kinder?“ wurden die Hintergründe für die eintägigen Turnieren mit fünf Runden Schweizer System, DWZ-Auswertung und Turnierbegleitung dargelegt und in der Rochade Württemberg veröffentlicht.



Bild 2: Seit den Kreisjugend-Pokalturnieren neues Mitglied im Talentstützpunkt Stuttgart: Niklas Langer (VfL Sindelfingen)



Bild 3: Kreismeister U10 in Stuttgart-Mitte und Teilnehmer an allen fünf Kreisjugend-Pokalturnieren: Kai Giebler (TSF Ditzingen)

Erfolgreicher Start für die Stuttgarter Kreisjugend-Pokalturniere

In welchem Schachkreis in Württemberg kommen zwischen 13 und 20 Kinder zu einer KJEM U10 oder 30 Kinder zu einer KJEM U12? In den drei Stuttgarter Kreisen zu den Stuttgarter Kreisjugend-Pokalturnieren 2010. Hier der Vergleich zwischen 2009 und 2010:

U10, Schachkreis Stuttgart-Mitte (zugleich KJEM U10)

2009: 8 Teilnehmer

2010: 17 Teilnehmer (davon 9 aus dem Kreis, 8 aus anderen Kreisen, keine Gäste)

U10, Schachkreis Stuttgart-Ost

2009: 0 Teilnehmer

2010: 20 Teilnehmer (davon 10 aus dem Kreis, 6 aus anderen Kreisen, 4 Gäste)

U10, Schachkreis Stuttgart-West (zugleich KJEM U10)

2009: 6 Teilnehmer

2010: 13 Teilnehmer (davon 5 aus dem Kreis, 5 aus anderen Kreisen, 3 Gäste)

U12, Schachkreis Stuttgart-Mitte (zugleich KJEM U12)

2009: 10 Teilnehmer

2010: 31 Teilnehmer (davon 16 aus dem Kreis, 8 aus anderen Kreisen, 7 Gäste)

U12, Schachkreis Stuttgart-Ost

2009: 5 Teilnehmer

2010: 29 Teilnehmer (davon 12 aus dem Kreis, 12 aus anderen Kreisen, 5 Gäste)



Bild 4: Vizekreismeister U12 in Stuttgart-West und bei allen Kreisjugend-Pokalturnieren dabei: Maximilian Lemke (VfL Sindelfingen)

Das Ziel, die Spielmöglichkeiten zu erweitern und mit den Kreisjugend-Pokalturnieren mehr Kinder an die Bretter zu locken, wurde erreicht. Der Blick in die Details der Statistik zeigt weitere interessante Fakten. Zu-

nächst gibt es einen signifikanten Anstieg der Teilnehmer in allen Kreisen. Wenn man das Starterfeld aufteilt, in Kinder aus dem gastgebenden Kreis, in Kinder aus anderen Kreisen des Bezirks und in Gäste außerhalb des Bezirks, dann wird deutlich, dass der neue Modus insgesamt zu einer höheren Beteiligung innerhalb der Kreise geführt hat. Besonders deutlich wird das in Stuttgart-Ost, wo die letzten beiden Turniere ausgetragen wurden. Dort kommt noch die Besonderheit hinzu, dass es neben den beiden Kreisjugend-Pokalturnieren auch noch die KJEM, ausgerichtet als Freizeit, gab. Hier beteiligten sich 3 Kinder in der U10 und 13 Kinder in der U12, so dass die KJEM 2010 schon alleine die schlechten Teilnehmerzahlen von 2009 in den Schatten gestellt hat.



Bild 5: Kreismeister U10 in Stuttgart-Ost und bei allen fünf Kreisjugend-Pokalturnieren dabei: Mark Jüttner (SpVgg Rommelshausen)



Bild 6: Die Konzentration gilt der Partie. Auch Arne Günther (SC Leinfelden, vorne rechts) ist neu im Talentstützpunkt Stuttgart.

„Turniere spielen, Turniere spielen, Turniere spielen“ mit doppelter Bedeutung

Trotz des Erfolgs der gestiegenen Teilnehmerzahlen ernüchtert ein anderer Blick in die Statistik. Im Bezirk Stuttgart sind 100 Kinder in der KJEM U10 startberechtigt. Nur 24 von ihnen nahmen in ihrem Kreis das Startrecht wahr. In der U12 sind, die U10-Kinder eingeschlossen, im Bezirk Stuttgart 232 Kinder startberechtigt. Lediglich 51 Kinder nahmen am Turnier in ihrem Kreis teil. Die Mobilisierungsquote von 20 bis 25 Prozent der Kinder entspricht in etwa dem Verhältnis der aktiven Spieler pro Jahrgang zwischen 25 und 35 Jahren bezogen auf das jahrgangsbezogene Maximum in der Mitgliederstatistik, das sich bei 14 Jahren ergibt. „Turniere spielen, Turniere spielen, Turniere spielen“, lautet einer der wesentlichen Faktoren des Erfolgsrezepts im Nachwuchsschach. Was in Bezug auf die Entwicklung der Spielstärke sehr wichtig ist, bekommt hinsichtlich der Mitgliederzahlen im Verband eine zusätzliche Bedeutung. Es ist eine Tatsache, dass sich ein Kind, das in eine Gruppe integriert ist und sich in dieser Gruppe wohl fühlt, viel eher langfristig im Verein binden lässt. Da es in den wenigsten Vereinen im SVW eine hinsichtlich Alter und Spielstärke homogene Gruppe gibt, kommt der Turnierteilnahme mit Gleichaltrigen letztlich eine doppelte Bedeutung zu.



Bild 7: Entscheidung beim Kreisjugend-Pokalturnier U10 in Schwaikheim an Brett 1: Mark Jüttner (SpVgg Rommelshausen, links) unterliegt dem Turniersieger Simon Degenhard (SF Biberach, rechts)

Wer nutzte die neuen Spielmöglichkeiten?

Alle fünf Kreisjugend-Pokalturniere hatten in Summe 110 Teilnehmer. Damit steht die Frage, woher die Kinder kommen, die die neuen Spielmöglichkeiten genutzt haben. Daß die Kinder aus dem Talentstützpunkt Stuttgart in dieser Statistik ganz vorne stehen, ist sicher keine Überraschung. In der Kommunikation mit den Eltern wurde von den Trainern die Wichtigkeit von Turnieren und vor allem von Turniere mit Gleichaltrigen und mit DWZ-Auswertung thematisiert. Die jeweils dreifache Teilnahme von Arinna Riegel und Sinan Kistner aus Bad Mergentheim oder die doppelte Teilnahme von Christoph Stirner aus Spaichingen und die Gespräche mit ihren Betreuern zeigen, dass das auch anderswo so gesehen wird.



Bild 8: Von links nach rechts die drei Pokalgewinner vom U12-Turnier aus Murrhardt Katharina Olbrich (Schach-Pinguine Murrhardt), Adrian Rausch und Philipp Soos (beide SV Backnang) mit Sinan Kistner (SF Bad Mergentheim), dem U10-Sieger in Vaihingen (alle Fotos: Dr. Konrad Müller)

Gleich drei Spieler aus dem Talentstützpunkt Stuttgart nutzen alle fünf Spielmöglichkeiten. Der 7-jährige Kai Giebler (TSF Ditzingen, Bild 3) brachte das Kunststück fertig, das U10-Turnier in Stuttgart-Mitte mit 5 aus 5 zu gewinnen und zwei Wochen später aus dem U12-Turnier in Stuttgart-Mitte in Abwesenheit von Moritz Dallinger (SV Stuttgart-Wolfsbusch) als bester Spieler seines Kreises hervorzugehen. Der 8-jährige Mark Jüttner (SpVgg Rommelshausen, Bild 5), U10-Kreismeister Stuttgart-Ost, und der 9-jährige Maximilian Lemke (VfL Sindelfingen, Bild 4) nahmen an allen fünf Kreisjugend-Pokalturnieren und auch noch an den Schach-Freizeiten in ihren Kreisen teil. Hier der teilnehmerbezogene Überblick mit Mehrfach-Teilnahmen:

3 Spieler mit je 5 Teilnahmen: Kai Giebler (TSF Ditzingen), Mark Jüttner (SpVgg Rommelshausen), Maximilian Lemke (VfL Sindelfingen)

1 Spieler mit 4 Teilnahmen: Christian Cerny (VfL Sindelfingen)

8 Spieler mit je 3 Teilnahmen: Arinna Riegel, Sinan Kistner (beide SF Bad Mergentheim), Dominik Gheng, Arne Günther (beide SC Leinfelden), Dennis Jüttner, David Raichle (beide SpVgg Rommelshausen), Andreas Bengel (TSV Laichingen), Lukas Forster (Stuttgarter SF)

9 Spieler mit je 2 Teilnahmen: Daniel Merk, Alexander Collin (beide Schach-Pinguine Murrhardt), Christoph Stirner (SR Spaichingen), Laura Kreuzhage (SK Schmidten/Cannstatt), Maxim Fitz (SG Vaihingen-Rohr), Benjamin Hahn (SpVgg Rommelshausen), Elias Schaich (SV Backnang), Pascal Bahlinger (SC Feuerbach), Oskar Rückert (SF Bad Mergentheim)

Wenn man die Teilnehmer auf die Vereine aufschlüsselt, so haben alle vorne platzierten Vereine mit Ausnahme des SV Stuttgart-Wolfsbusch Spieler in ihren Reihen, die von der Mehrfach-Spielmöglichkeit sehr regen Gebrauch machten. Insgesamt verteilen sich die 110 Teilnehmer aus allen fünf Turnieren wie folgt auf 19 Vereine:

17 Teilnehmer: SpVgg Rommelshausen

15 Teilnehmer: SV Stuttgart-Wolfsbusch

13 Teilnehmer: VfL Sindelfingen

9 Teilnehmer: SC Leinfelden, SF Bad Mergentheim

5 Teilnehmer: TSF Ditzingen, Schach-Pinguine Murrhardt, SSV Zufenhhausen, SV Backnang

4 Teilnehmer: SC Feuerbach

3 Teilnehmer: TSV Laichingen, SF Biberach, SG Vaihingen-Rohr, Stuttgarter SF, SV Schwaikheim

2 Teilnehmer: SK Lauffen, SK Schmidten/Cannstatt, SR Spaichingen

1 Teilnehmer: SC Murrhardt, SF 59 Kornwestheim

Fazit aus Trainersicht

Die Stuttgarter Kreisjugend-Pokalturniere 2010 wurden über die Grenzen des Bezirks hinaus gut angenommen. Die Bedenkzeit von einer Stunde pro Partie und Spieler, das notwendige Minimum für die DWZ-Auswertung, wurde in der Masse der Partien nicht ausgeschöpft. Dadurch konnten in allen Turnieren deutlich vorzeitig die Sieger gekürt werden. Hauptpunkt in der Partieanalyse mit den Kindern war vor allem die schlechte Nutzung der Bedenkzeit. Nicht selten führte das zu schnellen Spielen dazu, dass Kinder bekannte elementare taktische Motive unter Wettkampfbedingungen übersahen. Auf diese Art und Weise wurde eine Vielzahl von Chancen vergeben. Daran kann nur Taktik-Training mit integrierten Wettkampf-Elementen gepaart mit ausreichender Wettkampfpraxis etwas ändern. Auf der anderen Seite war es sehr eindrucksvoll zu sehen, zu welchen beachtlichen Leistungen U8-Kinder fähig sind, wenn Konzentration, Siegeswillen und ein gutes Gespür für die taktische Drohungen des Gegners ein Kind in sich ruhen lässt ...

Mit Lukas Forster (Stuttgarter SF, Bild 1), Arne Günther (SC Leinfelden, Bild 6) und Niklas Langer (VfL Sindelfingen, Bild 2) fanden drei U10-Kinder den Weg in den Talentstützpunkt Stuttgart. Daniel Merk (Schach-Pinguine Murrhardt) wird im Talentstützpunkt Unterland trainieren. Die Siegerpokale 2010 gingen an Sinan Kistner (SF Bad Mergentheim, Bild 8), Kai Giebler (TSF Ditzingen, Bild 3), Christoph Stirner (SR Spaichingen), Simon Degenhard (SF Biberach, Bild 7) und Adrian Rausch (SV Backnang, Bild 8). Alleine drei der fünf Pokale stehen damit bei Gäste aus anderen Bezirken und Verbänden.

Wer in die Kinderaugen geschaut hat, egal ob in Stuttgart-Vaihingen, Stuttgart-Wolfsbusch, Schwaikheim oder Murrhardt, der konnte sehen, dass die Kids in allen fünf Kreisjugend-Pokalturnieren ihren Spaß hatten. Das ist für die Kinder ganz ganz wichtig. Abschließend ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Ausrichtung der fünf Turniere ihren Anteil hatten, und dadurch mitgeholfen haben, den Kids ein fünffaches Highlight auf den 64 Feldern zu bieten.

Dr. Konrad Müller

Schulungsleiter Bezirksjugend Stuttgart (komm.)

Einladung zum Verbandsjugendtag am 26.02.2011 im Vereinsheim der SG Vaihingen-Rohr, Dürtlewangstr. 65, Stuttgart-Rohr

Beginn: 14:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten
2. Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung
3. Aussprache zu den Berichten der Vorstandsmitglieder
4. Berichte der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Ehrungen



8. Anträge
9. Ortswahl nächster Verbandsjugendtag
10. Verschiedenes

Stimmberechtigungen:

Bezirk	Jugendliche 31.12.2008	Jugendliche 31.12.2010	Zuwachs	Jugendleiter	Jugend-sprecher	Jugendliche	Weitere Delegierte	Gesamt
Ober-schwaben	292	326	+11,6 %	1	1	2	3	7
Alb-Schwarz-wald	283	274	-3,2 %	1	1	2	1	5
Neckar-Fils	487	488	+0,2 %	1	1	2	6	10
Ostalb	420	424	+1,0 %	1	1	2	4	8
Stuttgart	667	703	+5,4 %	1	1	2	10	14
Unterland	636	653	+2,7 %	1	1	2	9	13
Summen	2785	2868	+3,0 %	6	6	12	33	57

Es stehen große personelle Änderungen in der WSJ an. Für folgende Ämter werden dringend neue Funktionäre gesucht:

- 2. Vorsitzende(r)
- Kassenwart(in)
- Spielleiter(in)
- Beauftragte(r) für Mädchenschach
- Pressewart(in)
- Spielausschussmitglieder mit der Aufgabe der selbständigen Organisation einzelner Turniere der WSJ

Interessenten können sich gern bei mir melden (E-Mail:

michael.meier@svw.info, Handy: 0170 5405367, Adresse: Hornrain 15, 71573 Allmersbach i.T.).

Natürlich sind auch Bewerber für alle anderen Funktionen gern gesehen.

Anträge sind bis spätestens 29.1.2011 bei mir einzureichen.

Die Tagungsunterlagen erhalten die Bezirksleiter bis 13.2. per E-Mail.

Sie leiten die Unterlagen an die Delegierten ihres Bezirks weiter.

Michael Meier

1. Vorsitzender Württembergische Schachjugend

Terminplan 2011 der Württembergischen Schachjugend

Termine gemeinsam mit der Schachjugend Baden**BW-Jugendoberliga**

16. April 2011
07. Mai 2011
28. Mai 2011
02. Juli 2011
15. - 17. Juli 2011 als Finalwochenende

BW-Einzelmeisterschaft U8

08.-10. Juli 2011 oder 09.-10. Juli 2011

Endrunde Vereinsmannschaftsmeisterschaften U12, U14 und U16

22.-24. Juli 2011

BW- Vereinsmannschaftsmeisterschaften Mädchen U20 und U14

21. Mai 2011

Finale des Jugend-Grand-Prix

22. Oktober 2011

BW-Blitzjugendeinzelmeisterschaft

08. Oktober 2011

Termine der Württembergischen Schachjugend**Württembergische Vereinsmannschaftsmeisterschaften U12,U14 und U16**

noch offen, Termin folgt

Württembergische Jugendeinzelmeisterschaft

26.-30. April 2011 in Stuttgart

Verbandsjugendliga

19. Februar 2011
02. April 2011
16. April 2011
07. Mai 2011
28. Mai 2011
02. Juli 2011
16. Juli 2011

Terminkalender

Stand: 18.01.2011

Der Terminkalender wird ausschließlich vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg.

Die Vereine tragen Ihre Turniere und Termine selbst online ein wie folgt: www.svw.info --> Termine --> Eintragen"

Falls Probleme: E-mail an [florian.bauer\(at\)svw.info](mailto:florian.bauer(at)svw.info)

01.02.2011 Monatsblitz SC Leinfelden

05.02.2011 D1/2-Kader-Lehrgang
Ketscher Jugend Grand Prix Schneeflocke

06.02.2011 Verbandsliga Nord/Süd 6. Runde

13.02.2011 Oberliga 6. Runde

14.02.2011 Untertürkheimer Monatsschnellturnier mit Jahreswertung und Ratingpreisen

17.02.2011 Monatsblitz S-Vaihingen/Rohr
Monatsblitz S-Vaihingen/Rohr

18.02.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere

19.02.2011 Württ. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft

23.02.2011 Monats-Blitz-Cup VfL Sindelfingen

27.02.2011 Verbandsliga Nord/Süd 7. Runde

01.03.2011 Monatsblitz SC Leinfelden

04.03.2011 Verbandsspielfreies Wochenende

11.03.2011 Leintal Jugend Cup 2011

13.03.2011 Oberliga 7. Runde

17.03.2011 Monatsblitz S-Vaihingen/Rohr

18.03.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere

20.03.2011 Verbandsliga Nord/Süd 8. Runde

27.03.2011 Oberliga 8. Runde

30.03.2011 Monats-Blitz-Cup VfL Sindelfingen

02.04.2011 D3/4-Kader-Lehrgang

03.04.2011 Verbandsliga Nord/Süd 9. Runde

09.04.2011 Biber Jugend Cup

15.04.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere

16.04.2011 6.Ernst-Wurster-Gedächtnisturnier in Renningen

17.04.2011 Oberliga 9. Runde

21.04.2011 15. Int. Neckar-Open A-Open
15. Int. Neckar-Open B-Open
15. Int. Neckar-Open C-Open
Monatsblitz S-Vaihingen/Rohr

22.04.2011 11. Deizisauer Kinder- und Jugendopen
15. Int. Neckar-Open A-Open
15. Int. Neckar-Open B-Open
15. Int. Neckar-Open C-Open
Verbandsspielfreies Wochenende

23.04.2011 15. Int. Neckar-Open A-Open
15. Int. Neckar-Open B-Open
15. Int. Neckar-Open C-Open

24.04.2011 15. Int. Neckar-Open A-Open
15. Int. Neckar-Open B-Open
15. Int. Neckar-Open C-Open

25.04.2011 15. Int. Neckar-Open A-Open
15. Int. Neckar-Open B-Open
15. Int. Neckar-Open C-Open

27.04.2011 Monats-Blitz-Cup VfL Sindelfingen

06.05.2011 Verbandsspielfreies Wochenende

07.05.2011 10. REWE-Cup-Schnellschachturnier

14.05.2011 DJEM-Vorbereitungslehrgang
11. Schach-Triathlon Wetzisreute

15.05.2011 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Vorrunde

20.05.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere
Verbandsspielfreies Wochenende



- 22.05.2011** Württ. Schnellschachmeisterschaft
28.05.2011 Württ. Blitz-Einzelmeisterschaft
29.05.2011 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Viertelfinale
 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Viertelfinale
05.06.2011 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Halbfinale
 11. Göppinger Jugend-Open 2011
10.06.2011 17. Crailsheimer Open
 Verbandsspielfreies Wochenende
11.06.2011 Late-Night-Blitz beim Crailsheimer Open
17.06.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere
01.07.2011 23. Offene Württembergische Seniorenmeisterschaft
03.07.2011 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Finale
04.07.2011 8. Offene Württembergische Senioren-Blitzmeisterschaft
09.07.2011 GKL-Mädchen-Lehrgang
 GKL-Talentsichtung
15.07.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere
19.08.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere
27.08.2011 Meister-/Kandidatenturnier
05.02.2012 Ketscher Jugend Grand Prix Schneeflocke

Bezirk Stuttgart

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel. 0711-512269 o. 01522-9205917, E-Mail*); **Spielleiter u. stellv. Bezirksleiter:** Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); **Turnierleiter:** z.Z. komm. durch Klaus Bornschein, s.o.; **Referent für Mitgliederverwaltung:** Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, 0711-2737788, Email*); **Referentin für Frauenschach:** Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); **Referent für Breiten- und Freizeitsport:** Thomas Awiszus, Christofstr. 1, 70736 Fellbach, Tel. 0711-5750835, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel. 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); **Referent für Ausbildung:** Klaus Bornschein, s.o.; **Leiter Landesliga:** Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, Tel. 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*); **Leiter Bezirksligen:** Klaus Bornschein, s.o.; **Vorsitzender Schiedsgericht:** Dr. Johannes Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stuttgart, Tel. 0711-8873049, E-Mail*); **Kassier:** Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 34, 71229 Leonberg, Tel. 07152-72802, E-Mail*); **Bank:** BWB Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend:

Jugendleiter: Sebastian Kull, Heimstättenstr. 1, 70435 Stuttgart, Tel. 0711-50623803, E-Mail*); **Turnierleiter:** Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel. 0711-8620802, Fax 0711-8620803, E-Mail*); **Schulungsleiter:** Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, Tel. 07031-266393, E-Mail*); **Kassier:** Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 B, 70437 Stuttgart, Tel. 0711-8494845, E-Mail*); **Bank:** BWB Stuttgart, Kto-Nr. 29 243 42, BLZ 600 501 01

Kreis Stuttgart-West:

Kreisleiter: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, Tel. 07023-4091, E-Mail*); **stellv. Kreisleiter:** Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, Tel. 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*); **Kassier** Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 34, 71229 Leonberg, Tel. 07152-72802, E-Mail*); **Jugendleiter:** Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, Tel. 07031-601693, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Reinhard Kalwei, Aischbachstr. 13, 71134 Aidlingen, Tel. 07056-2626, E-Mail*); **Staffelleiter Kreis- und B-Klasse:** Gerhard Lauppe, Adr. s.o.; **Staffelleiter A-Klasse:** Hans-Peter Abel, Manosquerstr. 22, 70771 Leinfelden, Tel. 0711-7543965; **Staffelleiter C-Klasse:** Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*).

Kreis Stuttgart-Mitte:

Kreisleiter: Bruno Jerratsch, Nesenbachstr. 48, 70178 Stuttgart, Tel. 01520-5774310, E-Mail*); **Turnierleiter:** z.Z. komm. durch Bruno Jerratsch; **Kassier:** Thomas Kästle, Rotenwaldstr. 118, 70197 Stuttgart, Tel. 0711-654986; **Leiter Kreisklasse:** Peter Heilmann, Friedhofstr. 17, 71254 Ditzingen, Tel. 07156-5220, E-Mail*); **Leiter A-Klasse:** Vladimir Horvatic, Gutbrodstr. 11/1, 70197 Stuttgart, Tel. 0177-6369434, E-Mail*); **Leiter B-Klasse:** Hartmut Klett, Posener Str. 11, 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150-914161, E-Mail*); **Leiter C-Klasse:** Florian Siegle, Störzbachstr. 13, 70191 Stuttgart, Tel. 0711-2381344, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Bernd Schmid, Bergheimer Weg 37, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-22286, E-Mail*); **Kreisjugendleiter:** Marcel Keller, Prevorster Str. 27, 70437 Stuttgart, Tel.: 0711 845832, E-Mail*); **Kreisjugendspielleiter:** Thorsten Pfeilsticker, Weilimdorfer Str. 135, 70469 Stuttgart, Tel. 0711-8661608, E-Mail*); **Jugendsprecherin:** Tamara Zackem, Im Wolfbusch 64, 70499 Stuttgart, E-Mail*); **Webmaster:** Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, Tel. 0711-2737788 E-Mail*)

Kreis Stuttgart-Ost:

Kreisvorsitzender: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel.+Fax 0711-512269 oder 01522-9205917, E-Mail*); **Turnierleiter:** Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71354 Winnenden, Tel.+Fax 07195-62110; **Kassier:** Jörg Schembera, Karolingerstr. 34 70736 Fellbach, Tel. 0711-5181257, Fax 0711-5181290, E-Mail*); **Bank:** KSK Waiblingen, Kto: 71 43 238, BLZ: 602 500 10; **Wertungsreferent:** Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel. 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); **Leiter Kreis- und C-Klasse:** Dieter Kessler, Hermann-Löns-Weg 2, 70736 Fellbach, Tel.+Fax 0711-9065857, E-Mail*); **Leiter A-Klasse u. stellv. Vors.:** Roland Morlock, Muldenäckerstr. 11, 70378 Stuttgart, Tel. 0711-531756, E-Mail*); **Leiter B- und E-Klasse:** Wolfgang Tölg, s.o.; **Jugendleiter:** Peter Grüner, Gertrud-Bäumer-Weg 21, 71522 Backnang, Tel. 07191-66396, E-Mail*); **Stellv. Jugendleiter:** Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 B, 70437 Stuttgart, Tel. 0711 / 8494845, E-Mail*).

Bezirkstag Stuttgart

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schachfreunde, zum

ordentlichen Bezirkstag 2011 am

Samstag, 9. April 2011 um 14.00 Uhr im Bürgerhaus Botnang,

SC Schachmatt Botnang, Griegstr. 18,

70195 Stuttgart-Botnang

lade ich Sie recht herzlich ein. (ÖPNV: Stadtbahnlinie U2 bis Haltestelle Eltinger Strasse)

Das Erscheinen eines jeden Vereins ist Pflicht.

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Anwesenden und der Stimmberechtigten sowie Festlegung der Protokollführung
 TOP 2: Berichte der Bezirksleitung und der Kassenprüfer.
 TOP 3: Aussprache zu den Berichten und Bestellung eines Wahlleiters.
 TOP 4: Entlastung der Bezirksleitung und der Kassenprüfer.
 TOP 5: Neuwahlen laut Geschäftsordnung.
 TOP 6: Bestätigung des Bezirksjugendleiters.
 TOP 7: Wahl der Delegierten zum Verbandstag 2011.
 TOP 8: Erledigung der Anträge. Die Anträge müssen schriftlich oder per eMail bis zum 2. April 2011 bei mir eingehen, damit ich sie noch als Tischvorlagen aufbereiten kann.
 TOP 9: Sonstiges.

Die Kassenprüfer bitte ich, die Kasse mit Schachfreund Fritz Zöllmer rechtzeitig vorher zu prüfen.

In der Hoffnung auf vollzähliges Erscheinen verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen.

Wolfgang Tölg

Bezirks-Turnierausschreibungen

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 2011

Modus: 5-min-Blitz, jeder gegen jeden

Termin: 16.04.2011, 14:00 Uhr

Ausrichter: SC Schachmatt Botnang

Spiellort: Musiksaal des Bürgerhaus Botnang
 Griegstr. 18
 70195 Stuttgart-Botnang

Start- Die Plätze 1-5 des Vorjahres: T. Wolter (Mönchfelder SV),
berechtigt: T. Imhof (SGem. Vaihingen/Rohr), H. Weisenburger (Stuttgarter SF), H. Keilhack (SC Feuerbach), E. Mikoleizig (SK Korb)

- Freiplatz für den Ausrichterverein

- je Kreis 6 Nominierte

Freiplätze können vergeben werden, wenn Qualifikanten ihre Startberechtigung nicht wahrnehmen. (nur an Spieler mit aktiver Spielberechtigung für den Schachbezirk Stuttgart)

Melde- 26.03.2011 (Qualifikanten der Kreise)

schluss: 26.03.2011 (Freiplatzanträge)

Startgeld: keines

Preise: Urkunde

Qualifi- 4 Startplätze für Verbands-Blitz-EM 2011

zierungen:

Platz 1-5 sind für die BBEM 2012 startberechtigt.

Turnier- Klaus Bornschein

leiter: Friedenastr. 21

70188 Stuttgart

Tel.: 0711/283861

FAX: 0711/283861

eMail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Einladung zum**Bezirksjugendtag 2011**

der Schachbezirksjugend Stuttgart
am Samstag, den 05. Februar 2011
Beginn ist um 14 Uhr
im Vereinsheim der SG Vaihingen/ Rohr
Dürtlewangstr. 65, 70565 Stuttgart

Tagesordnung:

- TOP 1:** Eröffnung, Begrüßung und Protokollführerbestellung,
Feststellung der Stimmberechtigten, Genehmigung der Tages-
ordnung
- TOP 2:** Genehmigung des Protokolls vom Bezirksjugendtag 2009
- TOP 3:** Berichte des Vorstand und Aussprache
- TOP 4:** Entlastungen des Vorstands
- TOP 5:** Bestimmung des Wahlleiters und anschließend Neuwahl der
Bezirksjugendleitung
- TOP 6:** Wahl der Delegierten für den Verbandsjugendtag 2011
Die Delegierten begleiten den BJ-Leiter und BJ-Spielleiter zum
Verbandsjugendtag.
- TOP 7:** Anträge
- TOP 8:** Sonstiges

Die Anträge zum ordentlichen Bezirksjugendtag 2011 müssen schrift-
lich bis zum
29. Januar 2011 beim Bezirksjugendleiter Sebastian Kull eingehen.
Ich wünsche Ihnen eine gute Anreise und hoffe auf pünktliches und voll-
zähliges Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Yves Mutschelknaus

Bezirksjugendspielleiter Stuttgart

Stuttgart: Bezirksliga, Staffel 1Runde 5; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SC Böblingen 1975 e.V. 3 - SC Winnenden e.V. 1 : 6,5 : 1,5; SGem
Vaihingen-Rohr 2 - SAbt DJK Stuttgart-Süd 1 : 4,5 : 3,5; SAbt TSF Dit-
zingen 2 - SC Leinfelden 1 : 3 : 5; SV Leonberg 1978 eV 1 - SSV Zuffen-
hausen 2 : 6,5 : 1,5; SC Schachmatt Botnang 1 - SAbt VfL Sindelfin-
gen 2 : 4 : 4;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Leinfelden 1	5	10	30.0
2	SV Leonberg 1978 eV 1	5	9	25.0
3	SAbt TSF Ditzingen 2	5	6	22.0
4	SAbt DJK Stuttgart-Süd 1	5	6	21.0
5	SC Böblingen 1975 e.V. 3	5	5	20.5
6	SAbt VfL Sindelfingen 2	5	4	21.0
7	SC Schachmatt Botnang 1	5	4	18.0
8	SGem Vaihingen-Rohr 2	5	4	17.0
9	SC Winnenden e.V. 1	5	2	16.0
10	SSV Zuffenhausen 2	5	0	9.5

Stuttgart: Bezirksliga, Staffel 2Runde 5; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SK Schmiden/Cannstatt 2 - Stuttgarter SF 1879 5 : 6,5 : 1,5; SC Stetten
a.d.F. 1 - SK "e4" Gerlingen 1 : 3,5 : 4,5; SC Sillenbuch 1 - SV Untertürk-
heim e.V. 1 : 2 : 6; SC Leinfelden 2 - SSV Zuffenhausen 1 : 3,5 :
4,5; SAbt Spvgg Böblingen 1 - SV Nagold 1 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Schmiden/Cannstatt 2	5	9	25.5
2	SSV Zuffenhausen 1	5	9	22.0
3	SV Untertürkheim e.V. 1	5	7	24.0
4	SC Stetten a.d.F. 1	5	5	20.0
5	SV Nagold 1	5	4	20.0
6	SK "e4" Gerlingen 1	5	4	19.0
6	SAbt Spvgg Böblingen 1	5	4	19.0
8	SC Leinfelden 2	5	3	18.5
9	Stuttgarter SF 1879 5	5	3	15.0
10	SC Sillenbuch 1	5	2	17.0

Kreis Stuttgart Mitte**Stuttgart-Mitte A Klasse**Runde 4; Spieltag: 19.12.2010 9:00 Uhr

SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 5 - SG Fasanenhof 2 : 6 : 2; TSV
Heumaden 1 - SK "e4" Gerlingen 3 : 4 : 4; SV Stuttgart-Wolfbusch 1956
e.V. 4 - SAbt GSV Hemmingen 1 : 5,5 : 2,5; SAbt TSF Ditzingen 3 - SC
Sillenbuch 2 : 2 : 6;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Sillenbuch 2	4	7	21.0
1	SK "e4" Gerlingen 3	4	7	21.0
3	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 4	4	6	18.5
4	TSV Heumaden 1	4	5	15.0
5	SAbt GSV Hemmingen 1	4	4	17.0
5	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 5	4	4	17.0
7	SAbt TSF Ditzingen 3	4	3	14.0
8	SK "e4" Gerlingen 4	3	2	11.5
9	SAbt DJK Stuttgart-Süd 2	3	0	9.0
10	SG Fasanenhof 2	4	0	8.0

Kreis Stuttgart Ost**Stuttgart-Ost: Kreisklasse**Runde 5; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SC Waiblingen 1921 2 - SC Murrhardt 1948 e.V. 1 : 2 : 6; SC Steinhald-
denfeld 1 - SK Korb 1948 1 : 4 : 4; SC Affalterbach 1 - SF Oeffingen
e.V. 1 : 6 : 2; SC Affalterbach 2 - SV Schwaikheim 1 : 2,5 : 5,5; Mönch-
felder SV 1967 2 - SC Waiblingen 1921 1 : 1,5 : 6,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Waiblingen 1921 1	5	10	34.0
2	SC Murrhardt 1948 e.V. 1	5	10	32.5
3	SV Schwaikheim 1	5	9	25.0
4	SC Affalterbach 1	5	6	22.5
5	SF Oeffingen e.V. 1	5	4	16.5
6	SK Korb 1948 1	5	3	17.0
7	SC Waiblingen 1921 2	5	3	15.0
8	Mönchfelder SV 1967 2	5	3	14.0
9	SC Steinhaldenfeld 1	5	2	14.0
10	SC Affalterbach 2	5	0	8.5

Stuttgart-Ost: C-KlasseRunde 4; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SC Waiblingen 1921 5 - SC Winnenden e.V. 3 : 3 : 3; SV Fellbach 3 -
SV Schwaikheim 4 : 6 : 0; SK Korb 1948 3 - SV Schwaikheim 3 : 1,5 :
4,5; SV Backnang 4 - SC Steinhaldenfeld 2 : 5 : 1;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Schwaikheim 3	4	7	17.5
2	SV Backnang 4	4	6	14.5
3	SV Fellbach 3	4	5	16.0
4	SC Waiblingen 1921 5	4	4	12.5
5	SC Steinhaldenfeld 2	4	4	10.5
6	SK Korb 1948 3	4	3	10.0
6	SC Winnenden e.V. 3	4	3	10.0
8	SV Schwaikheim 4	4	0	5.0

Kreis Stuttgart West

keine Berichte



Bezirk Unterland

Bezirksleiter: Alexander Geilfuß, Im Lug 41, 74360 Ilsfeld-Schozach, 07133-1200016, E-Mail*), **Spieleiter:** Dietrich Noffke, Waldeckstr. 7, 74372 Sersheim, 07042-33931, E-Mail*), **Stellv. Bezirksleiter:** H-J. Petri, s.u., **Wertungsreferent:** Jürgen-Oliver van Klinger, Haberkornstrasse 1, 74081 Heilbronn-Sontheim, 0160-6022656, E-Mail: dwz.ul@svw.info, **Schiedsgerichtsvorsitzender:** Wolfgang Reinhardt, Hindenburgstr. 88, 74321 Bietigheim-Biss., 07142-46182 g:07142-33099, E-Mail*), **Kassierer:** Herbert Lott, Lindenweg 16, 71706 Markgröningen, 07145-7824, Bank: KSK Heilbronn, Kto 4666, BLZ 620 500 00

Bezirksjugend

Bezirksjugendleiter: Saygun Sezgin, Friedrich-Dürr-Str. 103, 74074 Heilbronn, 0162-8414681, E-Mail*), **Spieleiter:** Harald Frank, Rielingshäuser Str. 42/2, 71711 Steinheim, 07144-885905 + 0171-7760585, E-Mail*), **Kassierer:** Riedel, Wolfram, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim/N, E-Mail*), Bank: KB-BW, Kto 8100139, BLZ 600 501 01

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Kreisvorsitzender: A. Geilfuß s.o., **Kreispielleiter** (komm.): Dominik Trui, Am Schachtsee 16, 74177 Bad Friedrichshall, E-Mail*), **Spelausschuss:** D. Trui s.o., Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer-Str. 97, 74078 Heilbronn-Neckargartach, 07131-24947, 0177-4652422, Christian Wolbert, Ditzinger Str. 31, 70839 Gerlingen, 07156-309140, E-Mail :schach@christian-wolbert.de, **Kreisjugendleiter:** S. Sezgin s.o.

Kreis Ludwigsburg

Kreisvorsitzender: Hans-Joachim Petri, Auf Hart 41, 71706 Markgröningen, 07145-5721, E-Mail*), **Kreispielleiter:** Antonio Florio, Schillerstr. 34, 71732 Tamm, 07141-2997333, E-Mail*), **Spelausschuss:** Steffen Kohl, Eugen Str. 14, 74354 Besigheim, 07143-34666, Reiner Wahl, Dresdner Str. 4, 71679 Asperg, 07141-661255, **Kreisjugendleiter:** H. Frank s.o.

Bezirksjugend Unterland

Einladung zum Talentstützpunkttraining

Alle Kinder sind zu diesem Training herzlich eingeladen, die die Voraussetzungen (siehe unten) erfüllen.

Altersgrenze: U12 Jahrgang 2000

Vorkenntnisse: Matt setzen, einfache Mattbilder erkennen, mit taktischen Themen vertraut sein (Doppelangriff, Gabel, Fesselung etc.), Tauschwert der Figuren kennen, allgemeine Eröffnungsprinzipien kennen, Turnier Erfahrung (z.B. KJEM)

Termin: 26. 02. 2011 Training und Eignungstest

11.03.-13.03.2011 Betreute Teilnahme an den Leintalopen Leingarten
Teilnahme an beiden Terminen zwingend erforderlich!

Uhrzeit: 26.02.11 10 – 17 Uhr Selbstverpflegung
11.03.-13.03.11 unter www.leintalopen.de

Ort: Sportheim Steinheim Höpfigheimer Str. 56
Beim Riedstadion/Wellarium

Trainer: IM Marina Manakov, FM Gunnar Schnepf

Anmeldung und Info: Hans-Jörg Schiele
Hans-Joerg.Schiele@svw.info

Voranmeldung erforderlich!

Ausschreibung Bezirksjugendliga Unterland / Kreisjugendliga Heilbronn bzw. Kreisjugendliga Ludwigsburg für die Saison 2010/2011

Modus:

-Mannschaftsmeisterschaften mit sechs Stamm- und zehn Ersatzspielern.
-Ob das Turnier in Runden- oder CH-System ausgetragen wird, wird nach Anmeldeschluß bekanntgegeben.

-Der erste der Bezirksjugendliga steigt in die Verbandsjugendliga auf, die zwei letzten steigen in die Kreisjugendliga ab. Der erste der beiden Kreisjugendligen (Heilbronn-Hohenlohe und Ludwigsburg) steigt in die Bezirksjugendliga auf.

-In der Kreisjugendliga können Spielgemeinschaften gebildet werden. Die Spielgemeinschaft kann in die Bezirksjugendliga aufsteigen, aber nicht in die Verbandsjugendliga.

-Es gelten die Spielregeln des Weltschachverbandes (FIDE), die Wettkampf- und Turnierordnung des Schachverbandes Württemberg e.V. (WTO), sowie die zugehörigen Satzungen in der jeweils gültigen Fassung.

Bedenkzeit:

2 Stunden für die ersten 40 Züge plus ½ Stunde für den Rest der Partie.

Aufstellung:

-6 Jugendliche (Stichtag: 01.01.1991 und jünger)

-An den ersten beiden Brettern müssen zwei der drei DWZ-besten Spieler gemeldet werden. Die weiteren Bretter sollen leistungsgerecht aufgestellt werden. Es dürfen keine Strohmänner aufgestellt werden!

-Der Bezirksjugendspielleiter behält sich das Recht vor, nach Rücksprache mit dem Jugendausschuss, die Mannschaftsaufstellung abzuändern.

Anmeldung:

Bis zum **26. Februar 2011** müssen die Mannschaftsaufstellungen im Internet durch den jeweiligen Verein im Portal des Schachverbandes Württemberg eingegeben sein. Nach diesem Termin sind keine Anmeldungen mehr möglich.

Startgeld:

10 Euro pro Mannschaft bis zum **20. Februar 2011** zu überweisen auf das Konto der Schachjugend des Schachbezirks Unterland:

LB-BW

Konto-Nr. 8100139, BLZ 60050101

Bitte unter Verwendungszweck immer Verein und Liga angeben.

Bitte beachten: Ohne die fristgerechte Überweisung des Startgeldes ist eine Teilnahme nicht möglich.

Termine:

Gespielt wird Samstags; Beginn der Runde ist jeweils um 14.00 Uhr. Die Runden werden voraussichtlich ab Mitte März beginnen.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Bezirksjugendleiter Saygun Sezgin, saygun.sezgin@svw.info und

Bezirksjugendspielleiter Oliver Klinger, klinger.oliver@googlemail.com

Änderungen vorbehalten

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Heilbronn-Hohenlohe Bezirksliga

Runde 6; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SK Lauffen 2 - SABt TSV Willsbach 2 : 5 : 3; Heilbronner SV 2 - SC Blau.Turm Bad Wimpfen 1 : 2 : 6; SC Neckarsulm e.V. 2 - SV 23 Böckingen 1 : 3,5 : 3,5; SABt SG Meimsheim-Gügl. 1 - SV Bad Rappenau 1 : 4 : 4;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Blau.Turm Bad Wimpfen 1	5	9	26.0
2	SK Lauffen 2	5	9	24.5
3	SF Biberach 1	5	8	27.0
4	SABt TSV Willsbach 2	6	6	26.5
5	SABt SG Meimsheim-Gügl. 1	6	6	24.0
6	SabT TSG Öhringen 2	4	6	19.0
7	SC Neckarsulm e.V. 2	6	5	20.5
8	SV Bad Rappenau 1	5	4	16.5
9	SV 23 Böckingen 1	5	2	17.5
10	Heilbronner SV 2	6	2	14.0
11	SV Rochade Neuenstadt 1	5	1	15.5

Heilbronn-Hohenlohe Kreisklasse

Runde 5; Spieltag: 19.12.2010 9:00 Uhr

SV Bad Friedrichshall 1 - SF Biberach 2 : 5 : 3; SABt TSV Gerabronn 1 - SV 23 Böckingen 2 : 5 : 3; SC Widdern 1 - SC Künzelsau 1 : 5,5 : 2,5; SABt TSG Heilbronn 1845 e.V. 1 - SK Schwäbisch Hall 3 : 4,5 : 3,5; SV Gaildorf 1 - Srb.KuS-Slavia Heilbronn 1 : 5,5 : 2,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SABt TSV Gerabronn 1	5	10	25.5
2	SABt TSG Heilbronn 1845 e.V. 1	5	9	23.5
3	SV Bad Friedrichshall 1	5	7	23.0
4	SC Widdern 1	5	6	25.0
5	SK Schwäbisch Hall 3	5	6	21.5
6	SC Künzelsau 1	5	4	19.0
7	SV Gaildorf 1	5	4	17.5
8	SF Biberach 2	5	3	21.0
9	Srb.KuS-Slavia Heilbronn 1	5	1	12.5
10	SV 23 Böckingen 2	5	0	11.5

Heilbronn-Hohenlohe A-Klasse

Runde 5; Spieltag: 19.12.2010 9:00 Uhr

Sabt TSG Öhringen 3 - SK Lauffen 3 : 2,5 : 5,5; SABt TSV Willsbach 3 - Sabt TSV Schwaigern 1 : 8 : 0; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 2 - SC Neckarsulm e.V. 3 : 2 : 6; SABt TSV Talheim 1 - SABt VfL Eberstadt 1 : 5 : 3; SABt SV Leingarten 1 - SV Bad Rappenau 2 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Lauffen 3	5	9	26.5
2	SV Bad Rappenau 2	5	8	24.5
3	SABt TSV Talheim 1	5	8	23.0
4	Sabt TSG Öhringen 3	5	7	26.0
5	SABt TSV Willsbach 3	5	6	24.5
6	SC Neckarsulm e.V. 3	5	5	24.5
7	SABt VfL Eberstadt 1	5	3	17.5
8	SC Blau.Turm Bad Wimpfen 2	5	2	15.5
8	SABt SV Leingarten 1	5	2	15.5
10	Sabt TSV Schwaigern 1	5	0	2.5

Heilbronn-Hohenlohe D-Klasse

Runde 4; Spieltag: 19.12.2010 9:00 Uhr

Heilbronner SV 4 - SC Künzelsau 3 : 1 : 7; SF Biberach 5 - SABt TSV Untergruppenb. 1 : 1 : 7; udk SV Ivanchuk Hn Vu Ter 1 - SF Schwaigern 1 : 4 : 4;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	udk SV Ivanchuk Hn Vu Ter 1	4	7	23.0
2	SABt TSV Untergruppenb. 1	4	7	22.0
3	SF Schwaigern 1	4	6	19.0
4	SC Künzelsau 3	4	2	14.0
5	Heilbronner SV 4	4	2	12.5
6	SF Biberach 5	4	0	5.5

Kreis Ludwigsburg

keine Berichte

Bezirk Neckar - Fils

Bez.Leiter: Reinhard Krämer, Hohenheimerstr. 58, 73770 Denkendorf, 0711-344735, 0721-1835925, E-Mail*); **Stellv. Bez.Leiterin, Bez.Frauenwart:** Elke Sautter, Heidenheimer Str. 76, 72760 Reutlingen, E-Mail*); **Bez.Kassenwart:** Doris Konya, Steinreißerweg 4, 88273 Fronreute, 07502-921355, E-Mail*); **Bez.Spielleiter** Udo Ruprich; Am Feldrand 7, 71723 Großbottwar, 07148/1600324, ur@ib-bw.de; **Stellv. Bez.Spielleiter** Frank Reutter, Am Heidelberg 5/1; 72144 Dußlingen, 0175-2087929, frank.reuter@web.de; **Wertungs-Ref.:** Sigfried Krämer, Reutlinger Str.59/1, 73728 Esslingen, Tel.0711-3166408, E-Mail*); **Ref.Mitgliederverwaltung:** Michael Schwerteck, Schlossbergstr.30, 72070 Tübingen, 07071-45959, E-Mail*); **Bez.Pressewart, Webmaster:** Minh Cuong Tran, Weinbergweg 17, 73230 Kirchheim, E-Mail*); **Bez.Jugendleiter:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbrunn, 07328 924697, b.grill@schach-ebersbach.de; **Bez.Jugendspielleiter:** Alexander Maier, Bachstraße 3, 73776 Altbach, 07153 927383, am2702@aol.com; **Ref. für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport:** Stephan Ostertag, Friedhofweg 8/1, 72525 Münsingen-Dottingen, 07381 1498, servia.001.de@t-online.de; **Jugendsprecher:** Thu Thao Nguyen, Südmährerstr. 32/1, 73312 Geislingen/Steige, E-Mail*); **1.Vors. Schiedsgericht:** Michael Ramin, Stuttgarter Str. 68, 73734 Esslingen, mr_dte@gmx.de; **2.Vors. Schiedsgericht:** Stefan Auch, Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, 07024 51395, StefanAuch@aol.com; **Beisitzer Schiedsgericht:** Jörg Jansen, Mirabeauweg 3, 72072 Tübingen, 07071 360709, joerg.jansen@gmx.net; **Beisitzer Schiedsgericht, Kassenprüfer:** Thomas Korn, Eschenweg 6, 73110 Hattenhofen, 07164 4830, E-Mail*); **Beis. Schiedsgericht:** Peter Quass, Haydnstr. 12, 72555 Metzingen, 07123 61887, gapequ@googlemail.com; **Beis. Schiedsgericht:** Uwe Wörner, Seestr. 9, 73262 Reichenbach, 0170 7007839, u.woerner@gmx.de; **Kassenprüfer:** Carlo Romiti, Schulstr.15, 73066 Uhingen, 07161 33768; **Ersatzkassenprüfer:** Christian Dörfler, Sulzgrieser Str. 90, 73733 Esslingen, 0160-1484259, doerfchristian@aol.com;

Einladung zur

Bezirks-Mannschaftsblitzmeisterschaft 2011 Neckar-Fils

Liebe Schachfreunde,
ganz herzlich laden wir zu diesem Turnier wieder ein.

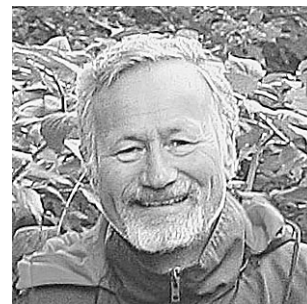
Termin: Samstag, 12. Februar 2011 um 14 Uhr
Ort: Ebersbach/Fils, Haus "Filsblick", Albstraße 4

Ich bitte um Anmeldung bei mir bis spätestens Donnerstag, 10. Februar

unter Telefon 07161/14936 bzw. Email: khoeflinger@t-online.de.
Bitte pro gemeldete Mannschaft zwei komplette Spielsätze und Uhren mitbringen.
Die ersten vier Mannschaften qualifizieren sich wie immer für die Württembergische Blitzmeisterschaft.

Nachruf

Ulrich Huff



Mit großem Bedauern mussten wir erfahren, dass unser Schachfreund Uli Huff gestorben ist.

Er hat den Schachverein immer tatkräftig unterstützt. So war er bis zuletzt als Mannschaftsführer und Materialwart auch im Vorstand tätig. Er hatte großen Anteil an der Gestaltung des Reutlinger Opens. Für viele Jahre war Uli Turnierleiter und Spielausschußvorsitzender.

Uli, Dein plötzlicher Tod hat uns sehr getroffen. Deine offene, tolerante und immer hilfsbereite Art werden wir sehr vermissen.

Schachverein Reutlingen

Vierer Pokal Neckar Fils

Runde 1; Spieltag: 11.12.2010 15:00 Uhr

SC Ostfildern 1952 e.V. 1 - SV Ebersbach 1 : 3 : 1;

Landesliga Neckar-Fils

Runde 5; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1 - SF 47 Neckartenzlingen 1 : 4 : 4

Neurohr, Karsten - Tscharschschkin, Michael:0:1; Reichel, Jonathan - Gusk, Dietmar:½:½; Schwerteck, Michael - Tscharschschkin, Alexander:½:½; Schumann, Kai - Häußler, Frank:1:0; Staufenberger, Bernd - Ruprich, Udo:½:½; Estedt, Jonathan - Herrmann, Michael:½:½; Uhlig, Heinrich - Bajer, Renato:0:1; Schmidt, Martin - Berkemer, Rainer:1:0;

SC BW Kirchentellinsfurt 1 - Sabt TSG Salach 1 : 5 : 3

Hagemann, Tim - Fleischer, Frank:1:0; Schoenwaelder, Bernd - Gulde, Jürgen:½:½; Bäuerle, Frank - Reutter, Frank:1:0; Berner, Jürgen - Arifovic, Ahmet:½:½; Schäfer, Thomas - Arifovic, Hazret:1:0; Staiger, Roland - Linder, Armin:½:½; Langer, Timo - Heldele, Christoph:0:1; Hornig, Clemens - Azemi, Muhamet:½:½;

SG Schönbuch 1 - SK Bebenhausen 1992 2 : 3 : 4

Bachler, Reinhard - Wandel, Dietrich:0:1; Jurasin, Marin - Braun, Georg:0:1; Eichling, Hans Martin - Zimmermann, Ulrich:; Lingenfelder, Christoph - Kaulich, Philipp Theodor:0:1; Kramer, Wolfgang - Gibicar, Danijel:1:0; Wöll, Josef - Gibicar, Marc:0:1; Abel, Wolfgang - Manderla, Joachim:1:0; Blahut, Klaus - Hittinger, Immanuel:1:0;

SF 1876 Göppingen 1 - SV Dicker Turm Esslingen 1 : 4,5 : 3,5

Injac, Petar - Englmeier, Heinz:1:0; Schadwinkel, Thorsten - Rau, Jürgen:½:½; Lorenz, Erhardt - Kunert, Günter:0:1; Sawatzki, Micha - Scharrer, Udo:½:½; Genctürk, Ersan - Schreiber, Hans:1:0; Rapp, Günter - Ramin, Michael:0:1; Matzeit, Meinhard - Hempel, Bernd:½:½; Höglauer, Patrick - Speicher, Franz:1:0;

SC Kirchheim/Teck 1 - SC Ostfildern 1952 e.V. 1 : 5 : 3

Melcher, Wolfgang - Giacomelli, Vincenzo:1:0; Ganter, Thomas - Krämer, Sigfried:½:½; Fischer, Thorsten - Wepfer, Bernd:½:½; Flogaus,



Wolfgang - Lörcher, Heinrich:1:0; Frommüller, Frieder - Häussler, Daniel:0:1; Kälberer, Tom - Eilers, Wolfgang:1:0; Keuper, Volker - Seibold, Wolfgang:0:1; Fridman, Anatoli - Hafner, Thomas:1:0;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Bebenhausen 1992 2	5	10	27.5
2	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1	5	7	25.0
3	SF 47 Neckartenzlingen 1	5	7	24.0
4	SC Kirchheim/Teck 1	5	6	21.5
5	SC BW Kirchentellinsfurt 1	5	6	20.5
5	SC Ostfildern 1952 e.V. 1	5	6	20.5
7	SG Schönbuch 1	5	2	17.0
8	SV Dicker Turm Esslingen 1	5	2	16.0
9	SABt TSG Salach 1	5	2	14.5
10	SF 1876 Göppingen 1	5	2	12.5

Kreis Esslingen-Nürtingen

B-Klasse Esslingen/Nürtingen

Runde 3; Spieltag: 05.12.2010 9:00 Uhr

SC Ostfildern 1952 e.V. 5 - Schachgemeinschaft Filder 3 : 2,5 : 5,5;

Runde 4; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

Schachgemeinschaft Filder 3 - SC Ostfildern 1952 e.V. 4 : 2,5 : 5,5; SV 1947 Wendlingen 3 - SV Nürtingen 1920 5 : 4,5 : 3,5; SC Ostfildern 1952 e.V. 5 - SK Wernau 2 : 0 : 8;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV 1947 Wendlingen 3	4	8	22.0
2	SC Ostfildern 1952 e.V. 4	4	4	20.0
3	SK Wernau 2	4	4	19.5
4	SV Nürtingen 1920 5	4	4	15.5
5	Schachgemeinschaft Filder 3	4	4	15.0
6	SC Ostfildern 1952 e.V. 5	4	0	4.0

Kreis Filstal

A-Klasse

Runde 5; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SC Geislingen 1881 2 - SABt TSG Eislingen 1 : 1,5 : 6,5; SV Uhingen 2 - SABt TSG Salach 3 : 8 : 0; SV Faurndau 2 - Ssg Fils-Lauter e. V. 4 : 4 : 4; SV Ebersbach 3 - SF 1876 Göppingen 5 : 4 : 4;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Ssg Fils-Lauter e. V. 4	5	9	27.5
2	SV Faurndau 2	4	7	19.5
3	SF 1876 Göppingen 4	4	6	20.0
4	SC Geislingen 1881 2	5	5	17.0
5	SABt TSG Eislingen 1	4	4	15.5
6	SF 1876 Göppingen 5	5	3	18.5
7	SV Ebersbach 3	4	3	14.0
8	SV Uhingen 2	5	2	18.0

Kreis Reutlingen-Tübingen

A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Runde 4; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SG Königskinder Hohentübingen e.V. 3 - SV Reutlingen 3 : 1,5 : 6,5; SV Dettingen Erms 2 - SK Bebenhausen 1992 4 : 6 : 2; SC Steinlach 3 - SG Schönbuch 3 : 5 : 3; SF Pfullingen 4 - SV Tübingen 1870 e.V. 3 : 6,5 : 1,5;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Reutlingen 3	4	8	25.5
2	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 3	4	6	20.0
3	SV Dettingen Erms 2	4	6	19.0
4	SF Pfullingen 4	4	4	18.5
5	SC Steinlach 3	4	4	14.0
6	SV Tübingen 1870 e.V. 3	4	2	12.0
6	SG Schönbuch 3	4	2	12.0
8	SK Bebenhausen 1992 4	4	0	6.0

Bezirk Alb-Schwarzwald

1.Vorsitzender: Thomas Klaiß, Theodor-Heuss-Str.20, 72178 Waldachtal, 07443-5625;
2.Vorsitzender: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-930136; **Bezirkskassier:** Gunther Kaufmann, Balingenstr.89, 78532 Tuttlingen, 07461-164824; **Bezirksspielleiter:** Axel Birkholz, Paul-Hindemith-Str. 15, 78647 Trossingen, 07425-339946; **Stellv. Bezirksspielleiter:** N.N. **Bezirksjugendleiter:** Thomas Schenk, Gammerdingerstr.37/1, 72379 Hechingen, 07471-6885; **Kaderleiter:** Thomas Müller, K.Witzstr.06, 78628 Rottweil, 0741-8822; **Pressewart:** Pfriender Harry, Beethovenstr.2, 78647 Trossingen, 07425-31174; **Vorsitzender des Schiedsgerichts:** Christian Kinkelin, Bahnhofstr.35, 78532 Tuttlingen, 07461-9115275; **Stellv. Schiedsgericht:** Eckwert Edgar, Oberndorfer Str.23, 78655 Dunningen, 07403-12277; **Ref. Mitgliederverwaltung:** Jürgen Muschkowski, Teckstr.18, 72336 Balingen, 07433-20182; **Ref. Breitensport und Freizeitsport:** Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-930136; **Ref. Ausbildung:** Dr. Holger Gässler, Ringstr.9, 72280 Dornstetten, 07443-1599; **DWZ-Sachbearbeiter:** Franz Josef Dietmann, Mozartstr.25, 72519 Veringenstadt, 07577-925333; **Internetbeauftragter:** Christoph Beuter, Göttelfinger Str. 27, 72184 Eutingen im Gäu, 07459-1607; **Damenreferentin:** Renate Gleichauf, Hängergasse 42, 72469 Messteten, 07431 96272; **Seniorenreferent:** Martin Renner, Kettelerstr. 6, 72351 Geislingen, 07433-16920; **Mädchenwart:** Monika Hertkorn, Ebinger Str. 45, 72336 Balingen, 07433-1409634 und Lilli Hahn; **KSL Zollern-Alb:** Heinrich Stopper, A.Färberstr.20, 72469 Heinstetten, 07579-1511; **KSL Donau-Neckar:** Harry Pfriender, Beethovenstr.2, 78647 Trossingen, 07425-31174; **KSL Schwarzwald:** Gerd Friedrich, Rosäckerstr.24, 78727 Oberndorf am Neckar, 07423-83157;

Bezirksliga

Runde 5; Spieltag: 08.01.2011 17:30 Uhr

SG Donautal Tuttlingen 2 - SC Oberndorf 1 : 4 : 4; SR Spaichingen 2 - SC Rangendingen 2 : 5,5 : 2,5; SC Bisingen-Steinhofen 2 - SR Heuberg-Gosheim 1 : 2 : 6; SF Geislingen 1990 e.V. 1 - SV Balingen 2 : 4 : 4; SF Pfalzgrafenweiler 1 - SG Turm Albstadt 1902 e.V. 1 : 5 : 3;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Pfalzgrafenweiler 1	5	10	31.0
2	SR Heuberg-Gosheim 1	5	8	24.0
3	SG Turm Albstadt 1902 e.V. 1	5	6	25.0
4	SV Balingen 2	5	6	22.5
5	SC Oberndorf 1	5	6	19.0
6	SG Donautal Tuttlingen 2	5	4	18.5
7	SR Spaichingen 2	5	4	18.0
8	SF Geislingen 1990 e.V. 1	5	3	15.5
9	SC Bisingen-Steinhofen 2	5	3	14.5
10	SC Rangendingen 2	5	0	12.0

A-Klasse Nord

Runde 5; Spieltag: 08.01.2011 17:30 Uhr

SG Turm Albstadt 1902 e.V. 2 - SF Geislingen 1990 e.V. 2 : 4 : 4; SC Klosterreichenbach 1 - SV Winterlingen 2 : 8 : 0; SV Balingen 4 - SK Horb 3 : 4 : 4; SF Pfalzgrafenweiler 2 - SG Dotternhausen 2 : 5 : 3; SC Bisingen-Steinhofen 3 - SV Stockenhausen-Frommern 2 : 3,5 : 4,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Stockenhausen-Frommern 2	5	10	26.0
2	SC Klosterreichenbach 1	5	8	33.0
3	SV Winterlingen 2	5	7	21.0
4	SF Geislingen 1990 e.V. 2	5	6	24.5
5	SV Balingen 4	5	5	21.0
6	SC Bisingen-Steinhofen 3	5	5	17.5
7	SF Pfalzgrafenweiler 2	5	3	14.0
8	SK Horb 3	5	3	13.5
9	SG Turm Albstadt 1902 e.V. 2	5	2	18.0
10	SG Dotternhausen 2	5	1	11.5

A-Klasse Süd

Runde 5; Spieltag: 08.01.2011 17:30 Uhr

SV KJ Schwenningen 1 - SG Donautal Tuttlingen 4 : 3 : 5; SR Spaichingen 3 - SC Nusplingen 2 : 1 : 7; SC Heinstetten 2 - SV Trossingen 2 : 2 : 6; SC Heinstetten 1 - SR Heuberg-Gosheim 2 : 6,5 : 1,5; SV Balingen 5 - SG Schramberg-Lauterbach 2 : 4,5 : 3,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Heinstetten 1	5	10	35.5
2	SV Trossingen 2	5	10	30.5
3	SC Nusplingen 2	5	8	23.5
4	SR Heuberg-Gosheim 2	5	6	20.5
5	SV Balingen 5	5	4	18.0

6	SG Donautal Tuttlingen 4	5	4	15.5
7	SG Schramberg-Lauterbach 2	5	4	14.5
8	SR Spaichingen 3	5	2	13.0
8	SC Heinstetten 2	5	2	13.0
10	SV KJ Schwenningen 1	5	0	16.0

Bezirk Oberschwaben

Bezirksleiter, DWZ, Mitgliederverwaltung: Werner Dangelmayer, Biberacherstrasse 19/1, 88448 Attenweiler, 07357-916172, E-Mail*; **Stellv. Bezleiter:** Holger Namyslo, Otto-Dix-Str. 34, 78532 Tuttlingen, 07461-13292 (P); **Schatzmeister:** Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333-3645, siegfried.kast@web.de; **1.Spielleiter:** Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731-67008, rnuberulm@t-online.de; **2.Spielleiter:** Tilo Balzer, Kaltenberger Str. 99, 88069 Tettmang, 07542 4545, tilo.balzer@t-online.de; **Presse-Ref., Webmaster:** Frank Oberndörfer, Jahnstr. 4, 88281 Schlier, 07529 431336, frank.oberndorfer@polizei.bwl.de; **1.Jugend-Ref.:** Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, 0731-9807677, fritz.gatzke@gmx.net; **2.Jugend-Ref.:** Katharina Krapf, St.-Gallener-Str. 10, 89079 Ulm, 0731 481649, katharinakrapf@gmx.de; **2.Jugend-Ref.:** Marc Kreuzahler, Graf-Zeppelin-Str. 13, 88074 Meckenbeuren, 07542-21577, marc.kreuzahler@web.de; **Breitensport-Ref.:** Bernhard Jehle, Von Thürheim-Str. 72, 89264 Weißenhorn, 07309 7999, chessware@t-online.de; **Senioren-Ref.:** Franz-Anton Schauwecker, Flurweg 4, 88483 Burgrieden, 07392 8382, f-a.schauwecker@gmx.de; **Ausbildungs-Ref.:** Thomas Hartmann, Lehrstr. 11, 89081 Ulm, 0731-1436772, hartmann@hs-ulm.de; **Frauen-Ref.:** Ute Jusciak, Bazienstraße 18, 88131 Lindau, 08382-942043, hcute@web.de; **Schul-schach-Ref.:** Berthold Bengel, Höhenweg 3, 89150 Laichingen, 07333 954143, watzbengel@gmx.de; **1.Vors.Schiedsgericht:** Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, 07305-23863, c-eichenauer@t-online.de; **2.Vors.Schiedsgericht:** Andreas Parschan, Illerstr. 32, 89287 Bellenberg, 07306 926261, aus.parschan@web.de; **Konto:** Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Stadtmeisterschaft Ulm/Neu-Ulm 21010

Die Ulmer/Neu-Ulmer Stadtmeisterschaft wurde von September bis Dezember mit 55 Teilnehmern ausgetragen. Sieger wurde – zum zweiten Mal nach 2007 - Dimitrij Anistratov aus Jedisheim vor seinem Vereinskameraden Jaroslav Krassowitzkij. Rainer Wolf von der Weißen Dame Ulm wurde Dritter.

Anistratov lag nach 5 Startsiegen von Beginn an der Spitze. In der entscheidenden Partie traf er in der sechsten Runde auf Krassowitzkij. Dieser konnte eine druckvolle Stellung aufbauen, drang aber gegen die geschickte Verteidigung Anistratovs nicht durch. In Zeitnot geriet Krassowitzkij sogar noch in Verlustgefahr, konnte sich aber ins Remis retten. In der letzten Runde kam Anistratov zu einem kampflosen Sieg, der aber den verdienten Erfolg nicht schmälert.

Die Sonderpreise gingen an folgende Spieler:

Damen: Luzia Sander (Biberach)

Senioren: Klaus Heinrich (Weiße Dame Ulm)

Jugend: Jonas Förderreuther (Post Ulm)

U-1700: Matthias Frank (Wiblingen)



Im neu renovierten Spiellokal der Weißen Dame Ulm spielen hier von Haim Haitov und Albert Lepschi (vorne), Luzia Sander und Karl-Heinz Andritzke (hinten)

Erstmalig wurde die schönste Partie des Turniers gekürt. Die Jury unter der Leitung Reinhard Nubers wählte dazu die Partie Albert Lepschi gegen Helmut Deissler (beide Weiße Dame Ulm) aus. Begründung: Nach interessanter Startphase mit Bauernopfer und Rückgewinn scheint im 20.Zug eine Verflachung der Stellung erreicht zu sein. Aber Schwarz

baut unauffällig einen Gegenangriff mit Drohungen auf den Diagonalen auf und entscheidet die Partie mit einem feinen Schlusszug. Die Partie kann – wie die weiteren Informationen – über www.post-sv-ulm.schachvereine.de/stadtmeisterschaft.htm abgerufen werden.

Das Turnier wurde erstmals im 3-Punkte-System ausgetragen. Dies wurde zwar von vielen Spielern begrüßt, da erfolgreiches Angriffsschach belohnt wurde, hatte aber auch Nachteile. So wurden Spieler, die mehrfach stärkeren Gegnern ein Remis abnehmen konnten, dafür kaum belohnt.

Fortschrittstabelle: Stand nach der 7. Runde (nach Rangliste)

Nr.	Teilnehmer	Verein	Pkt
1	Anistratov, Dimitrij	Jedisheim	19
2	Krassowitzkij, Jaroslav	Jedisheim	17
3	Wolf, Rainer	Weiße Dame Ulm	16
4	Gebhardt, Uwe	Weiße Dame Ulm	16
5	Deissler, Helmut	Weiße Dame Ulm	15
6	Mayer, Arnd	Jedisheim	15
7	Heinrich, Klaus	Weiße Dame Ulm	15
8	Over, Klaus	Post Ulm	15
9	Vetter, Robert	Biberach	13
10	Fuchs, Martin	Bettingen	13
11	Mose, Goswin	Langenau	13
12	Hartmann, Thomas	Weiße Dame Ulm	13
13	Frank, Matthias	Wiblingen	13
14	Kühn, Bernd	Jedisheim	13
15	Hengstberger, Ulli	Obersulmtingen	12
16	Lachmayer, Manfred	Langenau	12
17	Sander, Luzia	Biberach	12
18	Förderreuther, Jonas	Post Ulm	12
19	Hörsch, Florian	Langenau	12
20	Hoffart, Alexander	Weiße Dame Ulm	12
21	Geutebrück, Sebastian	Weiße Dame Ulm	12
22	Smolny, Frieder	Weiße Dame Ulm	12
23	Krapf, Katharina	Wiblingen	12
24	Goda, Frederic	Weiße Dame Ulm	10
25	Lepschi, Albert	Weiße Dame Ulm	10
26	Spatschek, Willi	Weiße Dame Ulm	10
27	Stork, Simon	Langenau	10
28	Jahn, Manfred	Burlafingen	10
29	Gatzke, Fritz	Post Ulm	10
30	Radovic, Miodrag	Weiße Dame Ulm	10
31	Renner, David	Vöhringen	9
32	Kromer, Thomas	Riedlingen	9
33	Schmollinger, Jonathan	Weiße Dame Ulm	9
34	Lell, Stephan	Vöhringen	9
35	Ritter, Daniel	Thalfingen	9
36	Schmidt, Waldemar	Post Ulm	9
37	Haitov, Haim	Weiße Dame Ulm	9
38	Pletz, Bernd	Weiße Dame Ulm	9
39	Kuhn, Klaus-Peter	Thalfingen	9
40	Krauß, Rainer	Neu-Ulm	8
41	Siebel, Wolfgang	Laupheim	8
42	Goda, Robert-René	Jedisheim	8
43	Borowsky, Bernd	Wiblingen	7
44	Andritzke, Karl-Heinz	Weiße Dame Ulm	7
45	von Koschitzky, Ignacio S.	Weiße Dame Ulm	7
46	Fischer, Heidi	Blaustein	6
47	Rissmann, Klaus	Königsbronn	6
48	Friess, Moritz	-	6
49	Kirn, Philipp	Wiblingen	6
50	Wolf, Mattis	-	6
51	Wolf, Niklas	-	6



52 Huppertz, Anton	Weißer Dame Ulm	6
53 Mavraj, Miftar	Wiblingen	4
54 Engelhardt, Jan	Wiblingen	3
55 Sander, Patrick	-	3

Gerald Fix

Platzierungsspiele D-Klasse Nord

An alle Vereine mit einer Mannschaft in der D-Klasse Nord

Liebe Schachfreunde,

der Termin für die Platzierungsspiele in der D-Klasse Nord ist der 3. April 2011. Wie in den Vorjahren tragen die gleich platzierten Mannschaften der Staffeln 1 und 2 ein weiteres Match zu den gleichen Bedingungen wie in den Mannschaftskämpfen aus. Auf diese Art wird eine Abschlusstabelle der Gesamt-D-Klasse ermittelt. Bei einer evtl. Neugründung einer E-Klasse kann die Platzierung in dieser Tabelle eine Rolle spielen.

Bei allen Platzierungsspielen hat die Mannschaft aus der Staffel 2 Heimrecht, da in dieser Staffel während der Spielrunde weitere Reisewege zu bewältigen waren.

In einem Rundschreiben nach der 5. Runde am 20.2. werden alle Vereine nochmals über die genauen Paarungen informiert.

Die Postempfänger der Vereine, die dieses Schreiben erhalten, werden gebeten, es an die Mannschaftsführer der jeweiligen D-Klassen-Mannschaft weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Nuber

Einzelwettbewerbe

An alle Vereine in Oberschwaben

Folgende Einzelwettbewerbe finden im weiteren Verlauf der Saison noch statt:

1) Blitzeinzelmeisterschaft

Die Blitzeinzelmeisterschaft am Samstag, den 26.3., wird vom SC Wangen ausgerichtet. Eine Ausschreibung wird noch vorgenommen.

2) Die Oberschwäbische Einzelmeisterschaft (OSEM) wird 2011 von den SF Mengen ausgerichtet und findet wie immer am Himmelfahrtswochenende (2.-5.6.) statt. Auch hier erfolgt eine gesonderte Ausschreibung.

3) Einzelpokal (Dähne-Pokal)

Der Dähne-Pokal wird in den Monaten Mai und Juni veranstaltet. Meldeschluss ist der 29.4. (Bezirkstag).

Da für diesen Wettbewerb keine gesonderte Ausschreibung erfolgt, werden die Postempfänger gebeten, interessierte Spieler vereinsintern besonders darauf hinzuweisen.

In der Hoffnung auf zahlreiche Beteiligung
Reinhard Nuber

Landesliga OS

Runde 5; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SC Weisse Dame Ulm e.V. 2 - SF Mengen 1 : 5,5 : 2,5

Gruber, Thomas - Fasshauer, Heinrich:1:0; Hartmann, Thomas - Baur, Frank:0:1; Deißler, Helmut - Härle, Rudolf:½:½; Schmid, Franz - Baur, Volker:1:0; Nogatz, Falco - Wiebusch, Marc:1:0; Hoffart, Alexander - Rothmund, Joachim:1:0; Veit, Walter - Meger, Wilfried:0:1; Lepski, Albert - Wernard, Dieter:1:0;

SC Wangen 1 - SAbt Post-SV Ulm 2 : 3,5 : 4,5

Gauß, Gustav - Sosic, Zeljko:1:0; Bacquele, Fabrice - Habel, Christof:0:1; Schröder, Florian - Over, Klaus:1:0; Baron, Sven - Schallmül-

ler, Wolf-Ulrich:1:0; Lehmann, Klaus - Vengring, Antal:0:1; Betzen, Wolfgang - Tjo, Valeri:0:1; Bauer, Hans Ulrich - Förderreuther, Jonas:½:½; Walser, Dominik - Schmidt, Waldemar:0:1;

SF Ravensburg 1 - SV Friedrichshafen 1 : 3 : 5

Reimche, Vadim - Heilinger, Dietmar:½:½; Barthelmann, Benno - Juen, Leopold:0:1; Ringelsiep, Jochen - Russ, Dietmar-Holger:½:½; Schotten, Karl - Kalker, Peter:½:½; Dikich, Andreas - Zeller, Roman:1:0; Vetter, Berthold - Dangelmayer, Frank:0:1; Özdemir, Murat - Nold, Markus:½:½; Thyron, Franz - Pühringer, Johann:0:1;

SC Lindau 1 - SF Blaustein 1 : 4 : 4

Steudel, Karl - Lichtenstern, Christoph:0:1; Adler, Wilfried - Tauber, Manfred:½:½; Eiler, Gebhard - Sokol, Andreas:0:1; Lassahn, Holger - Seitz, Dietmar:½:½; Fichtl, Xaver - Hunold, Lothar:0:1; Raiber, Alfons - Mannal, Rolf:½:½; Scherbaum, Guenter - Gjocaj, Beqir:½:½; Jäckel, Thomas - Kirchner, Ulrich:1:0;

SC Tettngang 1 - SAbt TSV Langenau 2 : 4,5 : 3,5

Längl, Jürgen - Mose, Goswin:1:0; Tran, Duck - Stürmer, Axel:0:1; Kreuzahler, Marc - Hörsch, Florian:1:0; Benkö, Florian - Lachmayer, Manfred:0:1; Mirl, Helmut - Gerstberger, Walter:0:1; Krämer, Markus - Denking, Robert:1:0; Kaiser, Marius - Stork, Simon:1:0; Starcevic, Bozo - Neef, Wilfried:½:½;

Tabelle nach der 5. Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Friedrichshafen 1	5	9	24.5
2	SAbt Post-SV Ulm 2	5	9	22.5
3	SC Lindau 1	5	7	21.5
4	SC Weisse Dame Ulm e.V. 2	5	5	22.5
5	SF Blaustein 1	5	5	21.0
6	SAbt TSV Langenau 2	5	5	19.5
7	SF Ravensburg 1	5	4	18.5
8	SC Tettngang 1	5	2	18.5
9	SC Wangen 1	5	2	17.0
10	SF Mengen 1	5	2	14.5

Kreis Nord

B-Klasse OS Nord

Runde 4; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SC Weisse Dame Ulm e.V. 5 - SV Thalfingen 1 : 4,5 : 3,5; SC Obersulmetingen 3 - SAbt TSV Berghülen 2 : 4 : 4; SAbt TSV Laichingen 2 - SAbt TSV Berghülen 3 : 5 : 3; SAbt TSV Seissen e.V. 1 - SF Blaustein 2 : 3,5 : 4,5;

Tabelle nach der 4. Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Thalfingen 1	4	6	21.5
2	SC Weisse Dame Ulm e.V. 5	4	6	20.0
3	SF Blaustein 2	4	5	15.5
4	SC Obersulmetingen 3	4	4	17.5
5	SAbt TSV Seissen e.V. 1	4	4	15.0
6	SAbt TSV Berghülen 2	4	4	14.0
7	SAbt TSV Laichingen 2	4	2	12.5
8	SAbt TSV Berghülen 3	4	1	12.0

Kreis Süd

keine Berichte

Bezirk Ostalb

Bezirksvorsitzender: Rainer Geißinger (rainer.geissinger@t-online.de), Sperberweg 64, 73434 Aalen, 07361-44860, Fax: 07361-45213; **Bezirksspielleiter:** Rasmus Debitsch (debitsch@t-online.de), Mecklenburger Str. 6, 73431 Aalen, 07361-35435; **Bezirksturnierleiter, DWZ-Beauftragter, Referent für Mitgliederverwaltung:** Dietmar Siegert (Dietmar.Siegert@t-online.de), Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel. 07329-5691; **Kassierer:** Walter Lechler (lechler.walter.craillsheim@t-online.de), Wilhelm-Volz-Str. 34-1, 74564 Craillsheim, 07951-43661; **Schriftführer:** Thomas Eckert, Am Rosenhain 5, 74585 Rot am See, 07955/929774; **Schiedsgerichtsvorsitzender:** Harald Baiker (RA.Baiker@t-online.de), Maiblumenweg 9, 71404 Korb, 07151-609115; **Ausbildungsreferent:** Klaus Schumacher, Hanfgartenstrasse 2, 73579 Schechingen, 07175-6173 Fax: 07175-6373 EMail: klaus.schumacher@t-svw.info; **Referent für Breitenschach:** Roland Mayer (r_mayer@t-online.de), Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, 07325-919315; **F-Kader Leiter:** Ulrich Kinzler (ulikinzier@t-online.de), An der Schießmauer 45, 89359 Kötzing, **Jugendleiter:** Achim Frank (achim.frank@t-online.de), In den Strassenäckern 7, 73557 Mutlangen, 07171-76720; **Jugendsprecher:** Dieter Frühsorger, Berliner Str. 39, 89542 Herbrechtingen, Tel. 07324-410054



Landesliga Ostalb

Runde 6; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

Sabt DJK Ellwangen 1 - SC Grunbach 3 : 4 : 4

Kitzberger, Joachim - Peper, Johannes:½:½; Waldenberger, Lars - Kindsvater, Rainer:½:½; Stuhl, Alexander - Lenhart, Michael:0:1; Breitlaender, Frank - Angott, Jürgen:0:1; Merz, Klaus - Dajakaj, Fadil:1:0; Kunert, Peter - Lenz, Reiner:1:0; Pfitzer, Martin - Wittmann, Reiner:½:½; Feiertag, Bruno - Gewiese, Ulf:½:½;

SF 90 Spraitbach e.V. 1 - SC Leinzell 1 : 6,5 : 1,5

Saur, Michael - Schumacher, Klaus:1:0; Toprak, Yilmaz - Denk, Jürgen:½:½; Dzelilovic, Biran - Fritz, Alexander:½:½; Ziegler, Alexander - Bürger, Rudolph:1:0; Haug, Joachim - Geilfuss, Valentin:1:0; Chorafakis, Charilaos - Vollmer, Burkhard:1:0; Kurz, Tim - Reinders, Christian:½:½; Sziklai, Szaboles - Brumm, Rainer:1:0;

SV Aalen 1 - Sabt DJK Ellwangen 2 : 8 : 0

Stark, Rainer - , +:-; Debitsch, Rasmus - , +:-; Leis, Juergen - , +:-; Bergmann, Hans - , +:-; Kioschies, Johann - , +:-; Bernardt, Rainer-Georg - , +:-; Abele, Albert - , +:-; Berger, Pia - , +:-;

SV Schorndorf 1 - SC Grunbach 2 : 3,5 : 4,5

Engbrecht, Helmut - Ferstl, Manfred:½:½; Maier, Erich - Fischer, Thomas:½:½; Förster, Rasmus - Hahn, Dieter:½:½; Pfrommer, Martin - Distler, Carsten:½:½; Krain, Thomas - Adler, Alexander:½:½; Gutmann, Rolf - Hof, Hasso:½:½; Carda, Irene - Hetz, Jonas:0:1; Ullrich, Arthur - Bangert, Udo:½:½;

SK Sontheim/Brenz e.V. 2 - SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 2 : 5 : 3

Walliser, Holger - Roth, Lothar:½:½; Frühsorger, Igor - Frank, Achim:1:0; Baur, Thomas - Friedrich, Gerhard:0:1; Ott, Günter - Basovic, Mirsad:1:0; Niess, Hans-Jakob - Zikeli, Julia:½:½; Wegener, Jochen - Sauerbeck, Andreas:1:0; Walter, Kevin - Krieg, Karl:½:½; Schmid, Anton - Patschull, Martin:½:½;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Grunbach 2	5	9	23.5
2	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 2	5	8	23.0
3	SF 90 Spraitbach e.V. 1	5	7	27.5
4	Sabt DJK Ellwangen 1	5	7	24.5
5	SV Schorndorf 1	5	5	21.5
6	SV Aalen 1	5	4	23.0
7	SC Leinzell 1	5	4	21.0
8	SC Grunbach 3	5	3	20.5
9	SK Sontheim/Brenz e.V. 2	5	3	15.5
10	Sabt DJK Ellwangen 2	5	0	0.0

Kreis Aalen

keine Berichte

Kreis Heidenheim

A-Klasse Heidenheim

Runde 6; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SK Heidenheim 4 - SK Sontheim/Brenz e.V. 6 : 3,5 : 2,5; SC Heidenh.-Schnaith. 3 - Sabt RSV Heuchlingen 2 : 1,5 : 2,5; SK Sontheim/Brenz e.V. 5 - SV Giengen 2 : 6 : 0;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Sontheim/Brenz e.V. 5	5	8	23.5
2	SV Giengen 2	5	7	15.0
3	Sabt RSV Heuchlingen 2	4	6	12.5
4	SK Heidenheim 4	4	4	12.0
5	SC Heidenh.-Schnaith. 3	4	3	10.5
6	SK Sontheim/Brenz e.V. 6	4	2	10.5
7	SC Heidenh.-Schnaith. 4	4	0	3.0

Kreis Schwäbisch-Gmünd

Kreisklasse Gmünd

Runde 3; Spieltag: 19.12.2010 9:00 Uhr

Sabt TSF Welzheim 2 - Sabt SV Hussenhofen 2 : 4 : 4; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 4 - Sabt SV Hussenhofen 1 : 4,5 : 3,5; SF 90

Spraitbach e.V. 2 - SF Waldstetten 1982 2 : 4 : 4; Sabt TSV Alfdorf e.V. 2 - Schachmatt Schorndorf e.V. 1 : 3 : 5;

Tabelle nach der 3.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF 90 Spraitbach e.V. 2	3	5	16.0
2	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 4	3	5	13.5
3	Sabt SV Hussenhofen 1	3	4	13.5
4	Sabt TSF Welzheim 2	3	3	12.5
5	Schachmatt Schorndorf e.V. 1	3	3	12.0
6	Sabt TSV Alfdorf e.V. 2	3	2	10.5
7	SF Waldstetten 1982 2	3	1	9.5
8	Sabt SV Hussenhofen 2	3	1	7.5

A-Klasse Gmünd

Runde 5; Spieltag: 09.01.2011 9:00 Uhr

SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 6 - SF Heubach 2 : 4 : 2; SF 90 Spraitbach e.V. 3 - SV Schorndorf 3 : 3,5 : 2,5; SC Grunbach 6 - Sabt SG Bettringen 2 : 1 : 5; SC Grunbach 5 - Schachmatt Schorndorf e.V. 2 : 4,5 : 1,5; SC Leinzell 3 - SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 5 : 1 : 5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Sabt SG Bettringen 2	5	8	20.5
2	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 5	5	8	20.0
3	SC Grunbach 5	5	7	19.0
4	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 6	5	7	18.5
5	SF 90 Spraitbach e.V. 3	5	6	13.5
6	SF Heubach 2	5	4	14.5
7	SC Leinzell 3	5	4	10.5
8	SV Schorndorf 3	5	3	12.5
9	Schachmatt Schorndorf e.V. 2	5	2	12.5
10	SC Grunbach 6	5	1	8.5

Turnierausschreibungen

ab 4. Februar

Offene Wimpfener Stadtmeisterschaft 2011



Spielort: Konventhaus, Langgasse 2, 74206 Bad Wimpfen
Modus: 9 Runden Schweizer System, 40 Züge in 2 Std + 30 Minuten bis Partieende. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Partien können nach Rücksprache mit dem Gegner bis zur nächsten Runde verlegt werden.

Das Startgeld wird zu 100% wieder als Preisgeld ausgeschüttet.

Termine:	1. Rd	04. Februar	20:00
	2. Rd	18. Februar	20:00
	3. Rd	04. März	20:00
	4. Rd	18. März	20:00
	5. Rd	01. April	20:00
	6. Rd	15. April	20:00
	7. Rd	29. April	20:00
	8. Rd	13. Mai	20:00
	9. Rd	27. Mai	20:00

Preise:	1. Platz	30%
	2. Platz	20%
	3. Platz	10%

DWZ < 1500	7%
DWZ < 1700	7%
DWZ < 1900	7%

Jugend (Stichtag: 01.01.1993)	7%
Senioren (Stichtag: 23.01.1951)	7%
Damen	7%

Startgeld: 15 Euro Erwachsene, 10 Euro Jugendliche + Rentner
Reuegeld: 10 Euro (wird bei unentschuldigtem Fehlen einbehalten)
Anmeldung: Am 04. Februar bis 19:45 Uhr vor Ort oder vorab bei:
Alexander Probst
Tel: 07066 / 912434, 0171 / 8164222
Email: alexander.probst@gmx.net

**5. Februar****Turnier in Baden****7. Ketscher Jugendopen
"Schneeflocke" 2011**

- Veranstalter:** Schachclub 1922 Ketsch e.V.
- Ort:** Rheinhangengaststätte, 68775 Ketsch (Navigation: Rhein-
halle oder Festplatz)
- Termin:** **05. Februar 2011 (Samstag)**
- Anmelde- / Rückmelde-** spätere Anmeldung / Rückmeldung führt zum Ausschluss
-schluss: in der ersten Runde, eine Anmeldung am Turniertag ist nur
möglich, wenn die maximale Teilnehmerzahl noch nicht
erreicht wurde. **Turnierstart: 10.15 Uhr**
- Startgeld:** **5 €** bei Voranmeldung und **Zahlungseingang** bis 2. Febru-
ar 2011, sonst **9 €**;
zahlbar an die unten stehende Bankverbindung
- Modus:** Einzeltourier mit 7 Runden Schweizer System
Bedenkzeit je Runde: 2 x 20 Min. nach FIDE-
Schnellschach-Regeln
- Gruppen:** Gruppe A: **U18** (1.1.93 und jünger) Gruppe D: **U12**
(1.1.99 und jünger)
Gruppe B: **U16** (1.1.95 und jünger) Gruppe E: **U10**
(1.1.2001 und jünger)
Gruppe C: **U14** (1.1.97 und jünger) Gruppe F: **U8**
(1.1.2003 und jünger)
Im Bedarfsfall werden Gruppen zusammengelegt.
- Teilnehmer-** Maximal 140 (Zeitpunkt der Anmeldung entscheidet)
zahl:
- Preise:** Pokale, Sachpreise, Urkunden in allen Altersklassen
- Wertung:** Diese Veranstaltung zählt zum Jugend Grand Prix der
Schachjugend Baden und der Württembergischen Schach-
jugend!
- Verpflegung:** Preisgünstiges Essen, Getränke und Snacks an der Theke
- Bank-** SC 1922 Ketsch e.V., Konto-Nr. 142 126 39,
verbindung: BLZ: 547 900 00, Volksbank Kur- und Rheinpfalz eG
- Anmeldung:** E-Mail: jugend-grand-prix-2011@schachclub-ketsch.de
Folgende Angaben sind erforderlich:
Name, Vorname, Geburtsdatum (mind. Jahr), Verein /
DWZ (falls vorhanden)
Voranmeldeschluss: 02. Februar 2011 (danach **erhöhtes**
Startgeld)
- Anfahrt:** In manchen Routenplanern ist als Straße "Rheinhalle" oder
"Festplatz" auszuwählen, die Rheinhalle grenzt an den
Festplatz an.
Wenn Sie vor dem Rheinhalleneingang stehen, bitte rechts
nach unten gehen, die Rheinhangengaststätte ist unter der
Rheinhalle. Direkt vor dem Eingang der Rheinhangengast-
stätte befinden sich auch Parkplätze in ausreichender An-
zahl.
- Internet:** www.schachclub-ketsch.de für weitere Informationen

4. März**Schachverein Schömburg 1954 e.V.****FASNETSBLITZTURNIER 2011**

- Wann:** Freitag, den 04.03.2011 um 19.11 Uhr.
- Wo:** In Schömburg, im DRK Raum, ein Fachwerkhaus
an der B 27, Ortseingang Balingen, Eingang
vom Städtle aus.
- Modus:** 11 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 5
Sek. pro Zug Ansage vom Tonband. Dazu noch
pro Runde ein Sonderzug.

Startgeld: In diesem Jahr bestimmt jeder Spieler sein
Startgeld per Los selbst. Es kann zwischen
7,00 Euro und 9,00 Euro schwanken.

Preise: Der Sieger erhält 50,00 Euro
Für den 2. Platz sind 25,00 Euro sicher.
Für den 3. Platz sind 15,00 Euro sicher.
Jeder Spieler erhält einen Sachpreis.

Anmeldung: Werner Seeburger 07427/7481.
E-Mail: Werner.Anton.Seeburger@t-Online.de
Eine Kostümierung ist erwünscht.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der **Schachverein Schömburg**
Werner Seeburger**4. - 6. März****Turnier in Baden****34. ANKERTURNIER SIMMERSFELD**

4.-6.3.2011 (Faschingswochenende) im Gasthof Anker,
72226 Simmersfeld (Nordschwarzw.), Altensteigerstr.2, tel. 07484/361,
Fax 07484/1515,
Homepage: www.anker-simmersfeld.de
e-mail: info@anker-simmersfeld.de

Modus:
! Gespielt werden 2-Stundenpartien ohne Zugbeschränkung.
! Durch die Gruppeneinteilung ist das Turnier für Anfänger
(ab DWZ ca.600) bis zum Meisterkandidaten (bis DWZ ca.2300) gut
geeignet. Erfahrungsgemäß findet sich stets für jede Spielstärke ei-
ne geeignete Gruppe.
! Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf ca.60 beschränkt!
! Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet!

Zeitplan:
Eintreffen Fr. bis 18 Uhr, 1.Runde: 19 Uhr,
Siegerehrung So. 17 Uhr.

Kosten:
Pauschalbucher: Erw. 95.-/Ki. bis 12 J. 53.- Euro
(inkl. 2 Übernachtungen, Vollverpflegung)
Selbstbucher und Heimfahrer:
Erw. 40.-/Ki. bis 12 J. 30.- Euro
(inkl. 2 Mittagessen mit Getränk). Einzelzimmer-
Zuschlag 12.-
Turniergebühren werden keine erhoben.

Infos:
Gasthof Anker, s.o.

Anfahrt:
Pforzheim (B294) oder Herrenberg (B28) jeweils Richtung Freuden-
stadt.

11. - 13. März**Leintal Jugend Cup 2011**

Termin/ 11. März 2011 bis 13. März 2011
Ort Kulturgebäude Leingarten, Schwaigerner Str., 74211 Leingar-
ten
Geokoordinaten: 49.143795, 9.110302

Gruppen In folgenden Gruppen wird gespielt:
U 8 : Jahrgang 2003 und jünger
U10: Jahrgang 2001/02
U12: Jahrgang 1999/2000
U14: Jahrgang 1997/98
U16: Jahrgang 1995/96
U18: Jahrgang 1993/94
U25, Jahrgang 1986-92



Modus	Einzelturnier mit DWZ Auswertung 7 Runden Schweizer System á 90 Minuten Bedenkzeit (Notationspflicht) Wertung nach dem 3/1/0-System (Sieg = 3, Remis = 1 Punkt) Antrittskarenzzeit 15 Minuten ab Partiefreigabe U8-Spieler können von der Notationspflicht befreit werden
Terminplan	Saalloffnung Freitag 11.03.2011 15:30 Uhr Meldeschluss Freitag 11.03.2011 17:00 Uhr Runde 1: Freitag unmittelbar nach Auslosung Runde 2-4: Samstag 09:00 Uhr, 12:15 Uhr, 15:30 Uhr Runde 5-7: Sonntag 09:00 Uhr, 12:15 Uhr, 15:30 Uhr Siegerehrung Sonntag ca. 18:30 Uhr
Startgeld	Bei Voranmeldung bis 04.03.2011 Startgeld 10 €, ab 5 Teilnehmern eines Vereins 8 € je Teilnehmer. Onlineanmeldung www.leintalopen.de Anmeldung(Name, Geb.Datum, Verein, DWZ) per Mail an anmeldung@leintalopen.de , Überweisung an SV Leingarten Schachabteilung, VBU Volksbank im Unterland, BLZ 620 632 63, Konto 10 715 002 Ohne Voranmeldung 12 € / 10 € Die Spielerzahl ist auf 180 begrenzt, um Voranmeldung wird gebeten!
Spielpausen	In den Spielpausen steht ein Analysebereich zur Verfügung. Außerdem befindet sich in direkter Nachbarschaft ein Bolzplatz und das kleine Hallenbad.
Kontakt	Eric Hermann 07131/205408 oder 2011@leintalopen.de Weitere Infos, Archiv und Anmeldung ab Januar 2011 auf www.leintalopen.de
Preise	Je Gruppe Pokale für Platz 1 – 3, zusätzliche Pokale und Ratingpreise bei mehr als 80 vorangemeldeten Teilnehmern (Stand 04.03.2011) Sonderpreise: Jüngste(r) Teilnehmer(in), weiteste Anreise, größte Gruppe Sach- und Trostpreise für alle

ab 14. März

EINLADUNG

Offene Steinheimer Stadt-Schachmeisterschaft 2011

Veranstalter	TSG Steinheim
Spielort	Spiellokal TSG Steinheim Abt.Schach im Vereinsheim Höfigheimer Str.56 71711 Steinheim (Nebenzimmer)
Spielmodus	7 Runden Schweizer System - 2 x 60 Minuten Bedenkzeit
Termine	jeweils montags abends ab 20.00 Uhr an folgenden Spieltagen: 14.März., 21.März., 28.März, 4.April 11.April., 2.Mai und 9.Mai.
Anmeldung	bei Werner Mann Tel 07148/96330 Fax 07148/963321 e-mail : mann@mann-moebel.de oder am 1.Spielabend bis 20.00 Uhr
	Die Spiele sind am Spielabend auszutragen,können aber auch freitag-abends oder jeweils nach Absprach bis zum nächsten Spieltag ausgespielt werden.
Preise	Wanderpokal der Stadt Steinheim/Murr 30,-- 15,-- 10,-- Euro

Es wird kein Startgeld erhoben !!
Mit freundlichen Grüßen
TSG Steinheim Abt.Schach
Werner Mann

19. März

Kernen-Rommelshausen

16. Römer Frühlings-Schachturnier für Kinder und Jugendliche

Veranstalter: SpVgg Rommelshausen, Abt. Schach

Termin:	Samstag, 19. März 2011, 10-17 Uhr
Ort:	Sporthalle, Kelterstraße 82, 71394 Kernen-Rommelshausen Bahnverbindung: S2, Bhf. Rommelshausen (20 Min. Fußweg)
Meldung:	Voranmeldung bis Dienstag, 15.03.2011 erwünscht; Einschreibung am Spieltag von 9.00 - 9.30 Uhr; aus Platzgründen sind maximal 150 Teilnehmer möglich
Modus:	9 x 15 Min. Schweizer System (U8, U10) 7 x 20 Min. Schweizer System (U12, U14, U16, U18)
Startgeld:	EUR 5,-- (ohne Voranmeldung EUR 7,--) Bei Meldung von acht oder mehr Kindern ist ein Kind startgeldfrei. Nicht vorangemeldete Teilnehmer sollen bitte entsprechend ihrer Anzahl Spielgarnituren mitbringen.
Preise:	Pokale für die Sieger der Jahrgänge U8, U10, U12, U14, U16, U18 Mannschaftspokal für die beste Vierermannschaft aus drei verschiedenen Jahrgängen Urkunden, Sonderpreise und Sachpreise

Für leckere, preisgünstige Verpflegung ist wie immer bestens gesorgt.

Kontakt: Markus Büchele, Tel.: 0170 8060688, E-mail: rf2011@spvgg-rommelshausen.de

Das Turnier gehört zum Jugend-Grand-Prix der Württembergischen Schachjugend.

Veranstalter: SpVgg Rommelshausen, Abt. Schach - www.spvgg-rommelshausen.de/schach

16. April

6. Offenes Ernst-Wurster-Gedächtnis – Schnellschachturnier

Termin:	Samstag, 16.04.2011 Meldeschluss: 9.30 Uhr
Turnierstart:	10.00 Uhr
Spielort:	Bürgerhaus Renningen Jahnstraße 20, 71272 Renningen
Modus:	7 Runden Schweizer System Fide Schnellschachregeln
Bedenkzeit:	20 Minuten pro Spieler
Startgeld:	Jugendliche bis 18 J. 5,00 EURO Erwachsene 10,00 EURO
Preise:	Platz 1 100 EURO und 1 Pokal Platz 2 75 EURO und 1 Pokal Platz 3 50 EURO und 1 Pokal
Ratingpreis:	bis 1800 DWZ 1 Pokal
Ratingpreis:	bis 1600 DWZ 1 Pokal
Ratingpreis:	bis 1400 DWZ 1 Pokal
Ratingpreis:	bis 1200 DWZ 1 Pokal
Preis für beste Dame:	1 Pokal
	Doppelpreise sind ausgeschlossen.
	Geldpreise ab 40 Teilnehmer garantiert
Voranmeldung:	per Mail erwünscht: eMail: t.boehmler@t-online.de alternativ auch telefonisch möglich Tel.: Thomas Böhmeler 07152 – 907356. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

**21. April**

Die Schachfreunde Deizisau e.V. laden zum größten Open in Deutschland ein!

15. Int. Neckar-Open in Deizisau (Region Stuttgart)

Termin: 21. April 2011 – 25. April 2011 (Ostern)

Spielort: Gemeindehalle Deizisau & Hermann-Ertinger-Sporthalle (ausgeschildert), Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft im Internet unter www.vvs.de oder www.bahn.de), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer.

Zeitplan: **Eröffnung und 1. Runde: Donnerstag, 21. April 2011
ca. 18.30 Uhr**

2. Runde: Freitag, 22. April 2011 ab 9 Uhr
3. Runde: Freitag, 22. April 2011 ab 15 Uhr
4. Runde: Samstag, 23. April 2011 ab 9 Uhr
5. Runde: Samstag, 23. April 2011 ab 15 Uhr
6. Runde: Sonntag, 24. April 2011 ab 9 Uhr
7. Runde: Sonntag, 24. April 2011 ab 15 Uhr
8. Runde: Montag, 25. April 2011 ab 9 Uhr
9. Runde: Montag, 25. April 2011 ab 14.30 Uhr
Siegerehrung: Nach der letzten Runde

Melde-schluss: Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 17 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)! Saalöffnung: 15.00 Uhr

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, 2h/40 Züge + 0,5h bis zum Ende der Partie. Karenzzeit beträgt 30 Minuten.

Auswertungen: Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet.
Das A-Open und das B-Open werden auch nach ELO ausgewertet. Im A-Open ist das Erspielen von Normen möglich.

Spieler ohne DWZ und ELO: Spieler einer ausländischen Schachföderation ohne DWZ/ELO benötigen eine schriftliche Bescheinigung ihres Schachverbandes über ihre Spielstärke. Bei vereinslosen deutschen Spielern ohne Wertungszahl entscheidet der Turnierrichter über die Teilnahme im A-, B- oder C-Open (bitte um Voranmeldung).

Preisverteilung: Die ersten Preise in jedem (A-C) Open sind garantiert. Die restlichen im A-Open ab 240, im B-Open ab 160 und im C-Open ab 60 zahlenden Teilnehmern. Keine Doppelpreise. Bei Punktgleichheit erfolgt die Verteilung nach Hort-System. Bei Sonder- und Ratingpreisen entscheidet die Buchholzzahl (Preise werden nicht geteilt). Die Sonderpreise werden bei 5 Teilnehmern pro Kategorie ausgezahlt. Für Preisgeldauszahlungen ist die Anwesenheit bei der Siegerehrung zwingend erforderlich.

Voranmeldung: Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 bis zum 15. April 2011 überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geburtsdatum und Verein angeben! Bei Überweisungen aus dem Ausland verwenden Sie bitte als Bankverbindung: IBAN DE15611500200008065803 und BIC ESSLDE66.

Unterkünfte: Hotel Cado in Deizisau
Hotel Am Bad in Esslingen-Berkheim
Hotel Zeller Zehnt in Esslingen-Zell
Hotel Am Schillerpark in Esslingen-Oberesslingen
Hotel Rosenau in Esslingen-Oberesslingen
Hotel Maitre (Stadtmitte) in Wernau
Hotel Maitre (Kranzhalde) in Wernau
Alle Hotels sind nur wenige Autominuten vom Spielsaal entfernt. **Es besteht jeweils ein kostenloser Fahrdienst von**

der Unterkunft zum Spielsaal und zurück!

Sonderpreise gültig für alle Hotels:

Einzelzimmer: 40 EUR

Doppelzimmer: 60 EUR

(Übern. + Frühstück)

Bitte nur über den Turnierrichter Sven Noppes buchen!

Baldige Buchung empfehlenswert.

Katholisches Jugend- und Tagungshaus Wernau, Antoniusstr. 3 (ca. 4 Autominuten vom Spielsaal), es besteht auch hier ein kostenloser Fahrdienst von der Unterkunft zum Spielsaal und zurück!

Im Gebäude St. Antonius (Übern. + Frühstück, Etageduschen):

Einzelzimmer: 27,50 EUR

Doppelzimmer: 35 EUR

Im Gebäude „Landvolkshochschule“ (Übern. + Frühstück), Duschen und WC auf dem Zimmer:

Einzelzimmer: 32 EUR

Doppelzimmer: 44 EUR

Bitte ebenfalls nur über den Turnierrichter Sven Noppes buchen!

Auch hier gilt: Baldige Buchung sehr empfehlenswert.

Schiedsrichter: Jens Wolter, Nationaler Schiedsrichter
Andreas Warsitz, Nationaler Schiedsrichter
Patrick-Timo Rochhausen, Regionaler Schiedsrichter
Sven Noppes, FIDE-Schiedsrichter

Informationen: Sven Noppes
Uhlandstraße 39 in 73779 Deizisau
Tel. 0 71 53/82 64 57, Fax 0 71 53/7 68 92
Mobilfunk: 01 72/7 25 87 38
E-Mail: open@neckar-open.de
Internet: www.neckar-open.de

Gesamtpreisfond: erhöht auf 15.000 EUR

A-Open

(für Spieler DWZ/ELO größer 1800)

Preisfond: 11.600 EUR

Preise : 3.000 EUR + Pokal, 2.000 EUR, 1.300 EUR, 1.000 EUR, 600 EUR, 400 EUR, 300 EUR, 250 EUR, 200 EUR, 150 EUR, 100 EUR, 90 EUR, 80 EUR, 70 EUR, 60 EUR, 50 EUR

Sonderpreise : Mannschaft (4 Spieler eines Vereins): 200 EUR, 150 EUR, 100 EUR
Jugendliche (Jahrgang 1991 und jünger): 200 EUR
Senioren (Jahrgang 1951 und älter): 200 EUR
Damen: 500 EUR
ELO/DWZ 2350-2201: 150 EUR
ELO/DWZ 2200-2101: 150 EUR
ELO/DWZ 2100-2001: 150 EUR
ELO/DWZ 2000-1801: 150 EUR

Startgeld: Erwachsene 60 EUR
Jugendliche (Jg. 1991 und jünger) 40 EUR
Jugendliche (Jg. 1997 und jünger) 25 EUR
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 15. April 2011. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (65/45/30).
GM/IM/WGM/WIM frei.

Spitzenspieler: Die Teilnahme von 8 Großmeistern ist garantiert. Zum Redaktionsschluss hatten bereits folgende Spitzenspieler gemeldet: GM Bacrot (FRA, ELO 2723), GM Naiditsch (GER, 2685), GM Erdos (HUN, 2593), GM Gajewski (POL, 2569)

B-Open

(für Spieler DWZ/ELO kleiner 2000)

- Preisfond:** 2.800 EUR
- Preise:** 1.000 EUR + Pokal, 500 EUR, 250 EUR, 100 EUR, 3 x 50 EUR
- Sonderpreise:** Mannschaft (4 Spieler eines Vereins): 200 EUR
Jugendliche (Jahrgang 1991 und jünger): 100 EUR
Schüler (Jahrgang 1997 und jünger): 100 EUR
Senioren (Jahrgang 1951 und älter): 100 EUR
Damen: 100 EUR
ELO/DWZ 1700-1551: 100 EUR
ELO/DWZ 1550-1: 50 EUR
größter DWZ-Gewinn: 50 EUR (laut vorläufiger DWZ-Auswertung vor der Siegerehrung)
- Startgeld:** Erwachsene 45 EUR
Jugendliche (Jg. 1991 und jünger) 30 EUR
Jugendliche (Jg. 1997 und jünger) 20 EUR
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 15. April 2011. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (50/35/25)

C-Open

(für Spieler DWZ/ELO kleiner 1400)

- Preisfond:** 600 EUR
- Preise:** 250 EUR + Pokal, 150 EUR, 100 EUR
- Sonderpreise:** ELO/DWZ 1100-1: 50 EUR
größter DWZ-Gewinn: 50 EUR (laut vorläufiger DWZ-Auswertung vor der Siegerehrung)
- Startgeld:** Erwachsene 25 EUR
Jugendliche (Jg. 1991 und jünger) 20 EUR
Jugendliche (Jg. 1997 und jünger) 15 EUR
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 15. April 2011. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (30/25/20)

22. April**11. Deizisauer Kinder- und Jugendopen**

Ein Turnier des Jugend-Grand-Prix der Schachverbände in Baden-Württemberg

- Termin:** Karfreitag, 22. April 2011, 10.30 Uhr
- Spielort:** Übungshalle Deizisau (ausgeschildert), Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplan- auskunft im Internet unter www.vvs.de oder www.bahn.de), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer.
- Modus:** 7 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, 2 x 20 Minuten Schnellschach. Gespielt wird in 6 Altersgruppen:
U 18 (1993 & jünger)
U 16 (1995 & jünger)
U 14 (1997 & jünger)
U 12 (1999 & jünger)
U 10 (2001 & jünger)
U 8 (2003 & jünger)
- Preise:** Die ersten drei der jeweiligen Gruppen erhalten Pokale. Sonderpreis für die beste Mannschaft (4 Spieler aus 4 verschiedenen Altersgruppen) sowie weitere Sachpreise und Urkunden. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzzahl.
- Startgeld:** 6 EUR, bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 15. April 2011. Anmeldung am Turniertag + 2 EUR.
- Melde- schluss:** Alle Teilnehmer melden sich am Turniertag von 9.30 Uhr bis 10 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!

Voran- meldung: Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 bis zum 15. April 2011 mit dem Vermerk „Jugend“ überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geburtsdatum und Verein angeben!

Turnier- leitung: Alexander Maier, Kreisjugendleiter
Informa- tionen: Sven Noppes, Nationaler Schiedsrichter
Sven Noppes
Uhlandstraße 39 in 73779 Deizisau
Tel. 0 71 53/82 64 57, Fax 0 71 53/7 68 92
Mobilfunk: 01 72/7 25 87 38
E-Mail: jugendopen@neckar-open.de
Internet: www.neckar-open.de

Das Kinder- und Jugendopen findet parallel zum 15. Int. Neckar-Open statt. Die Kinder und Jugendliche sowie ihre Betreuer und Eltern können in ihren Pausen als Zuschauer den vielen internationalen Titelträgern, die beim größten Schachopen in Deutschland am Start sind, über die Schulter schauen.

Direkt vor der Übungshalle befindet sich ein Sportplatz, bei dem sich die Teilnehmer in den Pausen etwas „austoben“ können.

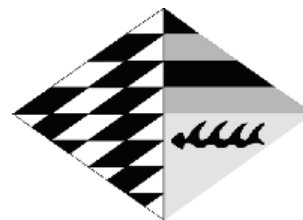
5. Juni**11. Göppinger Jugend-Open**

- Termin:** Sonntag, 5. Juni 2011, Beginn 10 Uhr
- Anmeldung:** bis 9:40 Uhr am Turniertag
- Ort:** Haus der Jugend, Dürerstr. 21, großer Saal im 1. Stock. Zufahrt: Auf der Hohenstaufenstraße in Richtung Hohenstaufen fahren und an der ersten Kreuzung nach rechts in die Dürerstraße einbiegen. Vgl. auch Ausschnitt des Stadtplans auf unserer Homepage: www.schachvereine.de/sfgoeppingen
- Modus:** 7 Runden CH-System mit 20 Min. Bedenkzeit je Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Gespielt wird in einer gemeinsamen Gruppe. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis zur Altersgruppe U21 (d.h. Jahrgang 1990 und jünger). Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf ca. 100 begrenzt. Voranmeldung empfehlenswert.
- Startgeld:** **6 Euro bei Voranmeldung** (schriftlich, telefonisch, per Email oder Überweisung auf das Konto 3998410 bei der Sparda Bank, BLZ 60090800. Überweisungsbeleg bitte am Turniertag vorlegen.); **7,50 Euro am Turniertag.**
- Preise:** Pokal für den Sieger jeder Altersgruppe, das beste Mädchen U8-12 sowie das beste Mädchen U14-18. Urkunden und Sachpreise für alle.
- Verpflegung:** Preiswerte kalte und warme Speisen sowie Getränke sind erhältlich.
- Organisation:** Günter Rapp, Amselweg 1, 73084 Salach, Tel. 07162/43625, E-Mail: guenter_rapp@web.de
- Alle Jugendlichen bis zur Altersgruppe U21 sind herzlich eingeladen.**
Günter Rapp, Spielleiter



**Ende redaktioneller Teil
Rochade Württemberg**

Geschäftsstelle
Schachverband Württemberg e.V.
c/o Gerd-Michael Scholz
Panoramastr.4
89604 Allmendingen
Tel.: 07391-8387 mailto: geschaeftsstelle@svw.info



Anmeldung zu: _____

Zu dieser (Aus-)Bildungsmaßnahme melde ich mich verbindlich an.
Ich werde an allen Abschnitten - sowie ggf. der Prüfung - der Ausbildung teilnehmen
und ggf. geforderte Kostenanteile übernehmen. Den/die Termin(e) habe ich vorge-
merkt und werde ihn/sie von anderen Verpflichtungen freihalten.

Ergänzung zur Ausbildung zum C-Trainer Breitensport oder Leistungssport:
*Ich bin grundsätzlich bereit, nach der erfolgreichen Ausbildung als nebenberuflicher
Trainer (Übungsleiter) tätig zu werden; u.U. auch außerhalb meines Stammvereins.*

Name, Vorname, Geburtstag, Geburtsort

PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer

Telefon privat / geschäftlich: _____ Email: _____

Schachverein(e) / Schachbezirk:

Funktionen im Verein/Schachkreis/Schachbezirk/Schachjugend:

Ich spiele im Verein Schach seit: _____ Turnierschach seit: _____

Spielstärke: DWZ: _____ ELO: _____ Titel: _____ M-Spielklasse/Brett: _____

Anmerkungen:

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

(Ort, Datum, Unterschrift)